



- 1 Die Sieger der Sportlerwahl 2016:
v. l. n. r.: Laurin Drescher,
Ciara Mäuer, Tobias Heinze
(Maximilian Illmann
nicht im Bild)
- 2 Mit der Sportplakette des
Landkreises Zwickau wurden
ausgezeichnet:
v. l. n. r.: Uwe Haß
(SV Vorwärts Zwickau e.V.),
Volker Löffler
(SSV Blau-Weiß Gersdorf e.V.)
und Helmuth Müller
(ESV Lokomotive Zwickau e.V.)

Fotos (2): Pressestelle Landratsamt

Sportplakette wurde verliehen

Zum diesjährigen Sportlerball am 25. März 2017 wurde an Uwe Haß (SV Vorwärts Zwickau e. V.), Volker Löffler (SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.) und Helmuth Müller (ESV Lokomotive Zwickau e. V.) die Sportplakette des Landkreises Zwickau verliehen.

Mit dieser Auszeichnung werden ehrenamtliche Sportfunktionäre geehrt, die sich um die Entwicklung und Förderung des Sports besonders verdient gemacht haben.



Beliebtste Sportler 2016 geehrt

Sophie Scheder Ehrengast des Abends

Am 25. März 2017 erfolgte im Rahmen des Sportlerballs in der Sachsenlandhalle in Glauchau die Bekanntgabe der Gewinner der Sportlerumfrage des Landkreises Zwickau und des Kreissportbundes Zwickau in den Kategorien weiblich, männlich und Mannschaften. Der Landkreis und der Kreissportbund haben gemeinsam bereits zum fünften Mal alle Sportbegeisterten aufgerufen, ihre Favoriten zu wählen. Diese hatten die Möglichkeit, aus 33 Kandidaten drei zu nominieren.

Zu den beliebtesten Sportlern des Jahres 2016 wurden gewählt:

Ciara Mäuer
vom ESV Lokomotive Zwickau e. V. Ihre Sportart ist das Gerätturnen, in der sie 2016 jeweils Erste bei den Sachsen- und Bezirksmeisterschaften geworden ist.

Laurin Drescher
vom ESV Lokomotive Zwickau e. V. Der Radrennsportler belegte den ersten Platz bei den Deutschen Meisterschaften auf Bahn, Straße und im Straßenvierer.

Tobias Heinze und Maximilian Illmann
vom ESV Lokomotive Zwickau e. V. wurden in der Kategorie Mannschaft zur beliebtesten gewählt. Zu den Erfolgen der jungen Rodler zählen jeweils erste Plätze bei der Europa- und der Deutschen Meisterschaft.

Die Plätze zwei und drei belegten bei den Frauen Gisela Gruner vom SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V., die den ersten Platz bei den Europameisterschaften im 100-Meter-Brustschwimmen erreichte und Franziska Marie Kaufmann vom SV Vorwärts Zwickau e. V., die in der Leichtathletik den zweiten Platz

bei der Deutschen Meisterschaft im Mehrkampf (mit Landesrekord) errang.

Hinter Laurin Drescher stieg Fridtjof Petzold vom Crimmitschauer Polizeisportverein e. V. auf das Podest. Er belegte im Eisschnelllauf den ersten Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Massenstart. Beim Deutschen Juniorencup erreichte er den zweiten Platz.

Der Schwimmer Alexander Werner vom SV Zwickau von 1904 e. V. kam auf Rang 3 der beliebtesten Sportler. Zu seinen sportlichen Erfolgen zählten im vergangenen Jahr der dritte Platz bei der Deutschen Jahrgangsmesterschaft im Brustschwimmen sowie jeweils erste Plätze bei der Süddeutschen Jahrgangsmesterschaft und der Sachsenmeisterschaft.

Fortsetzung auf Seite 5



Amt für Service und Informationstechnik
Information zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag 08:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 08:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
 Sonnabend* 09:00 bis 12:00 Uhr

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Sonnabendöffnungszeiten für April und Mai 2017

22. April 2017
 Werdau, Königswalder Straße 18

29. April 2017
 Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

6. Mai 2017
 Zwickau, Werdauer Straße 62

13. Mai 2017
 Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

20. Mai 2017
 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

Anschrift und Kontakt:
 Landkreis Zwickau
 Landratsamt
 Bürgerservice
 PF 10 01 76
 08067 Zwickau
 Telefon: 0375 4402-21900
 Fax: 0375 4402-31920
 E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

Impressum

Amtsblatt Landkreis Zwickau
 10. Jahrgang/4. Ausgabe

Herausgeber:
 Landkreis Zwickau, Landrat Dr. Christoph Scheurer
 Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau

Amtlicher und redaktioneller Teil:
 Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin
 Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau
 Telefon: 0375 4402-21040
 Telefax: 0375 4402-21049

Redaktion:
 Ines Bettge, Telefon: 0375 4402-21042
 Ute Adling, Telefon: 0375 4402-21043
 E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
 Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4-8
 08056 Zwickau

Verlag:
 Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
 Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
 Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig

Satz:
 Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

Druck:
 Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG
 Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Vertrieb:
 VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG
 Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Zustellreklamationen/Qualitätsmanagement
 Telefon: 0371 656 22100

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am 18. Mai 2017. Redaktionsschluss ist am 2. Mai 2017.

Büro Landrat

Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

Die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses findet am **Mittwoch, dem 3. Mai 2017 um 17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

Tagesordnung:
 Öffentlicher Teil:

1. Information zu Neuregelungen in der Pflege - Pflegestärkungsgesetze II und III - InfoV/464/2017
2. Information zu Entwicklungen in der Sozialhilfe und bei kommunalen Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende InfoV/465/2017
3. Informationen
 Es folgt ein nicht öffentlicher Teil.
 Zwickau, 5. April 2017
 Dr. C. Scheurer
 Landrat

Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Die Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am **Mittwoch, dem 10. Mai 2017 um 17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

Tagesordnung:
 Öffentlicher Teil:

1. Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Zwickau für den Zeitraum 2017 - 2019 BV/456/2017
2. Erhöhung der Förderung im Jahr 2017 des Leistungsangebotes „Fachstelle für Suchtprävention im Direktionsbezirk Chemnitz“ im Leistungsbereich § 14 SGBVIII BV/453/2017
3. Erhöhung der Fachkraftförderung des Leistungsangebotes „Elternprojekt“ gemäß § 16 SGB VIII des Trägers Lernwerkstatt Zwickau e. V. im Jahr 2017 BV/468/2017
4. Abrechnung der Fördermittel im Jahr 2016 im Bereich Projektförderung gemäß Pkt. 2.2 der „Richtlinie des Landkreises Zwickau zur Gewährung von Zuwendungen im Bereich der freien Jugendhilfe §§ 11 - 14 SGB VIII“ und der „Richtlinie des Landkreises Zwickau zur Gewährung von Zuwendungen im Bereich der freien Jugendhilfe gemäß § 16 SGBVIII“ InfoV/452/2017
5. Vergabe von Fördermitteln gemäß VwV Kita Bau im Landkreis Zwickau für das Jahr 2017 InfoV/454/2017
6. Informationen
 Es folgt ein nicht öffentlicher Teil.
 Zwickau, 10. April 2017
 Dr. C. Scheurer
 Landrat

Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses

Die Sitzung des Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses findet am **Mittwoch, dem 17. Mai 2017** im Sitzungssaal des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt. Nach einem nicht öffentlichen Teil folgt um **ca. 17:15 Uhr** folgender öffentlicher Teil:

Tagesordnung:
 Öffentlicher Teil:

1. Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A für die Errichtung einer stationären Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachungsanlage am Knoten S 282/ S 293 AS Zwickau-West BV/466/2017
2. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Objekt K 9301 Instandsetzung Brücke Wolfersgrün BW 5340 805-ID 9802 BV/449/2017
3. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für Verwaltungszentrum Glauchau - Haus 2, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau, Vergabepaket 2 Bauleistungen BV/460/2017
4. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für Gymnasium „Am Sandberg“ Wilkau-Haßlau, Albert-Schweitzer-Ring 77, 08112 Wilkau-Haßlau, Vergabepaket 1 Bauleistungen BV/461/2017
5. Information zur Investitionsmaßnahme Brandschutztechnische Ertüchtigung der Schule zur Lernförderung „Am Sachsenring“, Friedrich-Engels-Straße 75, 09337 Hohenstein-Ernstthal aus dem Maßnahmenplan VwV Investkraft „Brücken in die Zukunft“ InfoV/448/2017
6. Information zur Investitionsmaßnahme Trockenlegung Sockelbereiche/Drainage Fundamentbereiche der Schule für geistig Behinderte „Dr. Päßler“, Am Gewerbestpark 3 in 08393 Meerane aus dem Maßnahmenplan VwV Investkraft „Brücken in die Zukunft“ InfoV/451/2017
7. Informationen
 Zwickau, 5. April 2017
 Dr. C. Scheurer
 Landrat

Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn Marcel Lindner, zuletzt wohnhaft in 09130 Chemnitz, Clausstraße 90, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet Spezieller Sozialdienst, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Zimmer 301, folgendes Schriftstück:

Bescheid vom 9. November 2016 und 16. Januar 2017 - Aktenzeichen: 1242/Ge2/469/120706/KöC

zur Einsicht bereit.

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten des Jugendamtes, Sachgebiet Spezieller Sozialdienst des Landratsamtes Zwickau (dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr), eingesehen werden.

Ab dem 20. April 2017 hängt für die Dauer von zwei Wochen eine diesbezügliche Nachricht gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2 (Haus 1)
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7 (Erdgeschoss)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 – 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorgehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 15. März 2017
 Frank Schubert
 Dezernent

Landkreis Zwickau Eigenbetrieb Zentrales Immobilienmanagement

Ortsübliche Bekanntgabe über die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebes „Zentrales Immobilienmanagement, Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM)“ nach 34 Abs. 2 SächsEigBVO

Beschluss Nr. 166/17/KT

1. Der Kreistag stellt den Jahresabschluss des „Zentrales Immobilienmanagement, Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM)“ zum 31. Dezember 2015 wie folgt fest:

1.1	Bilanzsumme	66.272.370,76 EUR
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	62.658.660,95 EUR
	- das Umlaufvermögen	3.613.709,81 EUR
	- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	31.875.055,10 EUR
	- Sonderposten aus Investitionszuschüssen zum Anlagevermögen	27.735.627,64 EUR
	- die Rückstellungen	209.471,02 EUR
	- die Verbindlichkeiten	6.452.217,00 EUR
	- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
1.2	Jahresgewinn	620.150,85 EUR
1.2.1	Summe Erträge	12.739.392,27 EUR
1.2.2	Summe Aufwendungen	12.119.241,42 EUR

2. Der Kreistag beschließt, den Jahresgewinn in Höhe von 620.150,85 EUR im Zusammenhang mit der Vermögensübernahme an den Landkreis auszukehren.

3. Der Kreistag entlastet die Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2015.

Der Abschlussprüfer hat dem Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes „Zentrales Immobilienmanagement, Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM)“, den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Zentrales Immobilienmanagement, Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM), Glauchau, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in Verbindung mit den Bestimmungen der SächsGemO und der SächsEigBVO und den ergänzenden Regelungen in der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.“

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 32 Abs. 1 und 2 SächsEigBVO und nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie

Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Geschäftsjahres 2015 des Eigenbetriebes „Zentrales Immobilienmanagement, Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM)“ liegt für die Dauer von sieben Arbeitstagen in der Zeit vom **21. April 2017 bis 2. Mai 2017** in den Räumen des Amtes Zentrales Immobilienmanagement, Scherbergplatz 4 in 08371 Glauchau, zu den üblichen Geschäftszeiten des Landratsamtes öffentlich aus.

Glauchau, 16. März 2017

Schwarzenberger
Betriebsleiterin

Straßenverkehrsamt

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für Herrn Franko Helwig, zuletzt wohnhaft in Schillerstraße 15, 08412 Werdau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 1, Zimmer 108, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 23. Februar 2017 - Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-K2161

zur Einsicht bereit.

Für Frau Josefine Beyer, zuletzt wohnhaft in Karl-Schiefer-Straße 62, 08393 Meerane, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 6. März 2017 - Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-JK305

zur Einsicht bereit.

Für Frau Manuela Lippold, zuletzt wohnhaft in Kosmonautenstraße 78, 08066 Zwickau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 1, Zimmer 108, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 7. März 2017 -

Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-CE625

zur Einsicht bereit.

Für Herrn ION Nicolau, zuletzt wohnhaft in Freiheitsstraße 13, 08064 Zwickau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 1, Zimmer 108, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 15. März 2017 - Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-CE 415

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Christian Alexander Kämpf, zuletzt wohnhaft in Kreuzleithe 1, 09350 Lichtenstein, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 20. März 2017 - Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-H5193

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Frank Thill, zuletzt wohnhaft in Hauptstraße 138, 09337 Bernsdorf, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 21. März 2017 - Aktenzeichen: 1322 113.555 GC-QM68

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in den vorgenannten Dienststellen während der Öffnungszeiten der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde des Landratsamtes Zwickau (montags 08:00 bis 12:00 Uhr, dienstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags 08:00 bis 12:00 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem 20. April 2017 hängen für die Dauer von zwei Wochen diesbezügliche Nachrichten gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2 (Haus 1)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 29. März 2017

Heise
Amtsleiter

Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) und der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) i. d. F. vom 29. Juni 2016. Aufhebung der Tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstallung von gehaltenen Vögeln zum Schutz gegen die Geflügelpest im Freistaat Sachsen

Die Landesdirektion Sachsen erlässt folgende

Allgemeinverfügung zur Anpassung der Schutzmaßnahmen

1. Die „Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung der Landesdirektion Sachsen über die Anordnung der Aufstallung von gehaltenen Vögeln zum Schutz gegen die Geflügelpest im Freistaat Sachsen“ vom 14. November 2016, unser AZ DD24-5133/11/29, wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

2. Die sofortige Vollziehung von Ziffer 1 dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

3. Diese Allgemeinverfügung wird durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt mit ihrer Bekanntgabe in Kraft.

4. Einsichtnahme

Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann zu den Geschäftszeiten

- im Referat 24.1 D der Dienststelle der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden
- im Referat 24.1 D der Dienststelle der Landesdirektion Sachsen in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig

sowie auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen (www.lids.sachsen.de) eingesehen werden.

5. Kosten

Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

Gründe:

I. Sachverhalt

Mit der „Tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung der Landesdirektion Sachsen über die Anordnung der Aufstallung von gehaltenen Vögeln zum Schutz gegen die Geflügelpest im Freistaat Sachsen“ vom 14. November 2016, unser AZ DD24-5133/11/29, wurde in Sachsen die landesweite Stallpflicht veranlasst. Diese Schutzmaßnahmen haben sich bewährt.

Die übermittelten Zahlen zu Untersuchungen von Wildvögeln weisen auf ein rückläufiges AI-Geschehen in der Wildvogelpopulation hin.

Die sich im Verlaufe des AI- Geschehens als schwerpunktmäßig betroffen herausgestellten Gebiete sind weiterhin durch umfangreiche und andauernden Restriktionsmaßnahmen auf Grundlage der GeflPestV belegt.

Beim Hausgeflügel wurden in den letzten Wochen keine weiteren Fälle nachgewiesen.

Die „Verordnung über besondere Schutzmaßnahmen in kleinen Geflügelhaltungen“ ist weiterhin bis zum 20. Mai 2017 gültig. Alle Geflügelhalter sind nach wie vor verpflichtet, die strikten Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten.

II. Rechtliche Würdigung

Die Zuständigkeit der Landesdirektion Sachsen folgt aus § 1 Abs. 2 i. V. m. Abs. 5 S. 1 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. Nr. 10 S. 386).

zu 1: Gemäß § 13 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung war eine Aufstallung des Geflügels von der zuständigen Behörde anzuordnen.

Diese Anordnung der Landesdirektion Sachsen vom 14. November 2016 kann nunmehr aufgehoben werden.

Die übermittelten Zahlen zu Untersuchungen von Wildvögeln weisen auf ein rückläufiges AI-Geschehen in der Wildvogelpopulation hin. In den letzten Monaten haben sich einige besonders betroffene Gebiete herauskristallisiert. In diesen bedingen die aktuellen Nachweise der letzten Tage noch die nach Geflügelpest-Verordnung vorgeschriebenen Sperrmaßnahmen, zu denen auch die Pflicht zur Aufstallung gehört (§ 56 Absatz 6 Geflügelpest-Verordnung). Die Aufstallpflicht in diesen Restriktionszonen bleibt also bis zur individuellen Aufhebung bestehen.

Sollten neue HPAI-Nachweise in bestehenden Restriktionszonen erfolgen, verlängern sich die Sperrfristen entsprechend. Bei Nachweisen in bisher nicht betroffenen oder bereits wieder freien Gebieten werden durch die zuständigen Landkreise erneut Restriktionszonen (3 Kilometer bzw. 10 Kilometer) mit entsprechenden Aufstallpflichten angeordnet werden.

Weiterhin besteht auch nach Aufhebung der allgemeinen Stallpflicht die Möglichkeit, dass die LÜVÄ unabhängig von Restriktionszonen regionale Risikogebiete nach § 13 Absatz 1 der Geflügelpest-Verordnung ausweisen (z. B. Ufersaum großer Gewässer).

Die rückläufigen Fallzahlen sowie die aus den bestehenden Restriktionsgebieten resultierenden Maßnahmen und verordneten Biosicherheitsmaßnahmen gewährleisten weiterhin einen dem verbleibenden Risiko angepassten Schutz. Es erscheint daher als angemessen, die verfügte Aufstallung für alle gehaltenen Vögel unverzüglich aufzuheben. Ziel der Aufhebung ist es, weitere Beeinträchtigung des durch die notwendige Aufstallung eingeschränkten Tierwohls außerhalb von Risikogebieten zu verhindern.

zu 2: Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO angeordnet.

Tierschutz, wie auch Tierseuchenschutz, stellen wesentliche Gemeinschaftsgüter dar. Das öffentliche Interesse am Tierschutz überwiegt, mit Blick auf das verringerte Risiko der Verbreitung

der Geflügelpest, das bestehende Interesse an der Vollziehung der Schutzmaßnahmen nach der Geflügelpestverordnung.

zu 3 und 4: Die Bekanntgabe der Allgemeinverfügung nach Ziffer 3 erfolgt auf der Grundlage des § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG). Danach gilt eine Allgemeinverfügung zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In der Allgemeinverfügung kann ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag, bestimmt werden, § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG. Von dieser Ermächtigung wurde unter Ziffer 4 der Allgemeinverfügung Gebrauch gemacht, da die angeordneten tierseuchenrechtlichen Maßnahmen keinen Aufschub dulden. Die Bekanntmachung erfolgt nach § 41 Abs. 4 S. 1 und 2 VwVfG durch die ortsübliche Bekanntmachung des verfügenden Teils. Die vollständige Begründung kann in jeder Dienststelle der Landesdirektion Sachsen zu den üblichen Geschäftszeiten eingesehen werden.

Die Allgemeinverfügung wird auf der Grundlage des § 41 Abs. 3 S. 2 VwVfG öffentlich bekannt gegeben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Adressatenkreis so groß ist, dass er, bezogen auf Zeit und Zweck der Regelung, vernünftigerweise nicht mehr in Form einer Einzelbekanntgabe angesprochen werden kann. Von einer Anhörung wurde daher auf der Grundlage des § 28 Abs. 2 Nr. 4 VwVfG abgesehen.

zu 5: Die Kostenentscheidung ergibt sich aus § 3 Abs. 1 Nr. 3 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzter Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lids.sachsen.de zu erfolgen.

Dr. Jens Achterberg

Referatsleiter Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Hinweis

Maßnahmen durch die Landkreise in bereits bestehenden oder gemäß GeflPestV einzurichtenden Restriktionsgebieten (Sperrbezirk, Beobachtungsgebiet) haben weiterhin Bestand und sind hiervon unabhängig.

Ordnungsamt

Bekanntmachung

Vorübergehende Änderungen im Kehrbezirk Meerane 14 5 24 – 09

Das Landratsamt Zwickau, Ordnungsamt, gibt bekannt, dass mit Wirkung vom 1. April 2017 Herr Lars Uhlig (bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Oelsnitz 14 5 21 - 35), Lutherstraße 3, 09376 Oelsnitz/E., Telefon: 0151 23609709, mit der vorübergehenden Wahrnehmung der Aufgaben und Befugnisse (§§ 13 - 16 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz - SchfHWG) im **Kehrbezirk Meerane 14 5 24 - 09** beauftragt wird.

Die Beauftragung endet zum 30. April 2017.

Das Landratsamt Zwickau ist auf der Grundlage des § 11 SchfHWG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Buchst. e des Gesetzes über die Zuständigkeiten nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz und dem Schornsteinfegergesetz im Freistaat Sachsen für die Anordnung der vorübergehenden Wahrnehmung der Aufgaben und Befugnisse außerhalb des eigenen Kehrbezirkes zuständig.

Der bisherige Kehrbezirkseinhaber, Herr Weiß, übernimmt zum 1. April 2017 einen anderen Kehrbezirk. Seine Bestellung für den Kehrbezirk Meerane wurde aufgehoben.

Zwickau, 31. März 2017

Michael Bergt
Amtsleiter



1. Die Sieger in der Kategorie weiblich: Ciara Mäuer (1. Platz), Gisela Gruner (2. Platz), Franziska Marie Kaufmann (3. Platz) – mit im Bild: Landrat Dr. Christoph Scheurer, Ehrengast Sophie Scheder und Jens Juraschka, Präsident des Kreissportbundes Zwickau

2. Die Erstplatzierten in der Kategorie männlich: Laurin Drescher (1. Platz), Fridtjof Petzold (2. Platz) – Alexander Werner ist nicht im Bild

3. Die beliebtesten Sportler in der Kategorie Mannschaften: Rodler Tobias Heinze und Maximilian Illmann (nicht im Bild), ESV Lokomotive Zwickau e.V. (1. Platz), Quadrille Team Reitverein Oberlungwitz e.V. (2. Platz), Erste Männermannschaft Kanupolo KSV Glauchau e.V. (3. Platz)

4. Mit dem Sportförderpreis wurden geehrt (v. l. n. r.): Tim Kuhn, Jürgen Göbel und die Vertreterinnen der Schule am Windberg Grundschule Zwickau. Weiterhin im Bild Ehrengast Sophie Scheder, Dr. Werner Beuschel, Vorsitzender der Stadtgruppe Zwickau und Moderator Marc Huster.

5. Marc Huster im Gespräch mit Sophie Scheder

6. Rollstuhltanzpaar Marina und André Eichhorn

7. Ronny Robix – Akrobatik am rotierenden Ring

8. Flying Hawks – Linedancer

9. Meeta Girls – interaktiver Projektionsanzug zur Filmmusik „Die Eisprinzessin völlig unverfroren“

10. Flying Bananas – humoristisch-sportliche Trampolin-Show

11. Autogrammstunde mit Sophie Scheder, Ehrengast des Abends

12. Meeta Girls – Rocky Tanz

13. Spielmannszug Zwickau e.V.

14. Mit Tanzklang der Abend aus.

Fotos (14):
Pressestelle Landratsamt

Pressestelle

Beliebteste Sportler 2016 geehrt

Fortsetzung von Seite 1

In der Kategorie Mannschaften ging der Platz 2 an das Quadrille-Team des Reitvereins Oberlungwitz e. V. Die Reiterinnen erreichten in der Sachsenmeisterschaft den ersten Platz. Den Aufstieg in die Erste Bundesliga schaffte die Erste Männermannschaft des KSV Glauchau e. V. und wurde damit auf Platz drei der beliebtesten Sport-Mannschaften im Landkreis Zwickau gewählt.

Die Auszeichnungen nahmen der Landrat des Landkreises Zwickau, Dr. Christoph Scheurer, der Präsident des Kreissportbundes Zwickau, Jens Juraschka, und die Turnerin Sophie Scheder vor.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde weiterhin der Sportförderpreis der Deutschen Olympischen Gesellschaft, Stadtgruppe Zwickau, verliehen.

Dr. Werner Beuschel, Vorsitzender der Deutschen Olympischen Gesellschaft, Stadtgruppe Zwickau, hatte die Ehre, den Preis für besondere Leistungen auf dem Gebiet des Breiten-, Nachwuchs- und Leistungssports in der Kategorie Sportverein/Mannschaft/Einrichtung an die Schule am Windberg Grundschule Zwickau zu vergeben. Anlässlich der Olympischen Sommerspiele in Rio organisierte die Schule einen Olympischen Tag, an dem sich 370 Mädchen und Jungen beteiligten. Gemeinsame Mannschaften mit den Schülerinnen und Schülern der Neuplanitzer Schule für geistig Behinderte „Martin von Römer“ sensibilisierten für die Paralympics in Rio. Die Eröffnung verlief dabei analog der offiziellen Zeremonie der Olympischen Spiele, neben traditionellen Sportarten fanden auch Wagenrennen und ein Staffelwettbewerb „Akropolis-Bau“ statt. Der Sportförderpreis in der Kategorie Einzelsportlerin/Einzelsportler ging an Tim Kuhn vom SV Vorwärts Zwickau e. V. Der Leichtathlet ist seit 2010 beim SV Vorwärts Zwickau e. V. 2016 wurde er Landesmeister im Dreisprung sowie Deutscher Vizemeister in der Altersklasse U16 im Dreisprung. Weiterhin erfolgte seine Einstufung zum D-Kader.

In der Kategorie Trainer/Übungsleiter/Sportfunktionär wurde Jürgen Göbel vom SG Motor Thurm e. V. mit dem Sportförderpreis ausge-

zeichnet. Er ist seit über 50 Jahren Übungsleiter und Kampfrichter. 1974 gründete er die Sektion Leichtathletik der SG Motor Thurm e. V. Er entdeckte und förderte Lars Riedel, Olympiasieger und fünffacher Weltmeister im Diskuswurf. Seit über 40 Jahren ist Jürgen Göbel Vorstandsmitglied und seit 2011 Vizepräsident des Vereins. Zweimal in der Woche trainiert er junge Leichtathleten und leitet eine Leichtathletik-Arbeitsgruppe an der Grundschule Thurm. Bei der Preisverleihung hatte Dr. Werner Beuschel Unterstützung von Ehrengast Sophie Scheder.

Neben den offiziellen Ehrungen erlebten die Gäste an diesem Abend ein abwechslungsreiches Programm mit sportlichen und kulturellen Highlights. Tanz bis in die Nacht ließ den Abend ausklingen.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Marc Huster. Im Laufe seiner zehnjährigen sportlichen Laufbahn wurde er als Gewichtheber mehrmals Welt- und Europameister und gewann bei den Olympischen Spielen 1996 und 2000 zwei olympische Silbermedaillen. Seit 1997 arbeitet er als Sportkommentator und seit 2002 als Moderator, u. a. für den Mitteldeutschen Rundfunk. Ehrengast des Sportlerballs war Sophie Scheder, erfolgreiche Kunstturnerin beim TuS Chemnitz-Altendorf. Bei den Olympischen Spielen in Rio 2016 errang sie Bronze am Stufenbarren.

An dieser Stelle abschließend ein herzliches Dankeschön an alle Förderer des Sports, ohne deren Unterstützung die Durchführung des Sportlerballs, der gleichzeitig ein Dankeschön an alle Ehrenamtlichen des Sports ist, nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank geht an den Hauptsponsor – die Sparkasse Chemnitz.



Informationen zum Waldschutz

Schadholz durch Sturm
kann Brutmaterial für den Buchdrucker werden

Die vergangenen Sturmereignisse, zuletzt der Sturm „Thomas“ Ende Februar 2017, haben in vielen Waldflächen des Landkreises Zwickau Schäden durch Bruch bzw. Wurf an den Bäumen verursacht. Der Baumwurf, insbesondere bei Fichten, wurde möglicherweise durch die durchfeuchteten Böden begünstigt. Die Schadholzmengen in den einzelnen Waldbeständen sind unterschiedlich. Es sind vielfach Einzelbäume, aber auch größere Baumgruppen betroffen. Dieses Schadholz kann im Frühjahr 2017 als Brutmaterial für Forstschadinsekten, wie den Borkenkäfer, dienen und zu einer Vermehrung dieser Schadinsekten führen.

Die Forstschutzsituation kann sich dadurch im Jahr 2017 verschärfen. In den vergangenen Jahren ab 2013 ist aufgrund der recht milden und niederschlagsarmen Witterung eine enorme Zunahme des Buchdruckerbefalls in den

Nadelholzbeständen aufgetreten. Inwieweit der Winter 2016/17 hier eine Entspannung bewirkt, bleibt abzuwarten.

Daher sollen sich alle Waldbesitzer umgehend in ihren Waldbeständen über die Menge des Schadholzes informieren und die zügige und vollständige Aufbereitung des Bruch- und Wurfolzes einschließlich des Abtransportes des Holzes aus dem Wald durchführen. Das sollte spätestens bis **Ende April 2017** abgeschlossen sein.

Bei der Aufbereitung des Holzes sollen unbedingt die Unfallverhütungsvorschriften beachtet werden. Die Waldbesitzer können sich hinsichtlich der Schadholzaufbereitung von den Revierförstern des Staatsbetriebes Sachsenforst beraten lassen. Sofern die Untere Forstbehörde im Rahmen der Forstaufsicht



Schadholz durch Sturm
Foto: Untere Forstbehörde

Bruch- und Wurfolzes feststellt, werden die Waldeigentümer durch einen forstaufsichtlichen Hinweis darüber informiert.

Nach § 18 Absatz 1 Ziffer 4 und 5 des Waldgesetzes des Freistaates Sachsen (SächsWaldG) gehört es auch zur pfleglichen Bewirtschaftung des Waldes

- der Gefahr einer erheblichen Schädigung des Waldes durch Naturereignisse, Waldbrände, tierische und pflanzliche Forstschädlinge vorzubeugen sowie
- tierische und pflanzliche Forstschädlinge

rechtzeitig und ausreichend nach pflanzenschutzrechtlichen Vorschriften zu bekämpfen.

Für jeden Waldbesitzer besteht die Verpflichtung zur regelmäßigen Überwachung und Kontrolle seiner Waldflächen. Die Kontrolle soll im Zeitraum von April bis in den Herbst vorrangig hinsichtlich des Auftretens von Schadinsekten, insbesondere des Borkenkäfers, durchgeführt werden.

Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung

Amt weist erneut auf Einmessungspflicht für Gebäude hin

Säumige Grundstückseigentümer werden gemahnt

Bezugnehmend auf die Bekanntmachung im Amtsblatt vom 23. Februar 2017 wird erneut auf die Gebäude-Einmessungspflicht für Grundstückseigentümer hingewiesen:

Jeder Grundstückseigentümer ist verpflichtet, die Aufnahme neu errichteter bzw. in den Außenmaßen wesentlich veränderter Gebäude in das Liegenschaftskataster zu veranlassen. Für die Beantragung der sogenannten Gebäudeeinmessung räumt der Gesetzgeber eine Frist von zwei Monaten nach der Fertigstellung der Baumaßnahme ein. Diese Pflicht ergibt sich aus § 6 (3) Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz.

Einmessungspflichtig sind alle nach dem 24. Juni 1991 neu errichteten oder in den Außenmaßen mehr als zehn Quadratmeter veränderten Gebäude. Als Gebäude zählt dabei jede bauliche Anlage mit einer Grundfläche von mindestens zehn Quadratmetern, welche von Außenwänden umschlossen und überdacht ist.

Die Einmessung ist bei einem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur zu beantragen.

Bauliche Anlagen in Kleingärten nach Bundeskleingartengesetz sind von der gesetzlichen Regelung nicht betroffen.

Bei einem vollständigen Gebäudeabriss genügt eine schriftliche Mitteilung des Grundstückseigentümers - die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters erfolgt dann kostenfrei.

Es wird nun begonnen, die Einhaltung der Gebäudeeinmessungspflicht verstärkt ein-

zufordern und gegebenenfalls mithilfe von Maßnahmen des Verwaltungszwangs durchzusetzen. Säumige Grundstückseigentümer werden systematisch angeschrieben und gemahnt. Erfolgt keine entsprechende Reaktion, so führt der weitere Weg über die Festsetzung von Zwangsgeld bis hin zur Ersatzvornahme.

Dies bedeutet, dass die Einmessung von Amts wegen unter einem erhöhten Gebührensatz beauftragt und durchgeführt wird. Ermittelt werden betroffene Grundstückseigentümer durch den Abgleich des Gebäudebestandes mit den Fertigstellungsanzeigen der Bauordnungsämter sowie den aktuellen Luftbildern des Landkreises. Da die Mahnungen schrittweise erfolgen, erhalten nicht alle Betroffenen gleichzeitig ein entsprechendes Schreiben. Dieser Umstand befreit allerdings in keiner Weise von der Einmessungspflicht.

Für Fragen und Auskünfte stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung gern zur Verfügung.

Kontakt:

Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung
Stauffenbergstraße 2
08066 Zwickau
Telefon: 0375 4402-25701
Sprechzeiten:
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:00 Uhr

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Förderung im Rahmen der Fachkräftenrichtlinie

Einreichtermin für Projektanträge ist der 18. Mai 2017

Durch die im April 2016 beschlossene Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über die Regionalbudgets 2017 gemäß Buchstabe E Ziffer III der Fachkräftenrichtlinie vom 12. April 2016 (Fachkräftenrichtlinie des Freistaates Sachsen) können folgende Vorhaben gefördert werden:

- Fachkräftekampagnen und weitere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung der Fachkräftesicherung in den Landkreisen und kreisfreien Städten
- Information und Sensibilisierung von Unternehmen mit Blick auf Fachkräftegewinnung und -bindung
- Etablierung von Unternehmens- und Branchenverbänden zur Fachkräftesicherung sowie Fachkräftepools
- Kooperation von Hochschule und Wirtschaft zur Fachkräftesicherung
- Aufbau integrationsunterstützender Netzwerke und Strukturen mit dem Ziel der Anwerbung oder Begleitung ausländischer Fachkräfte und Auszubildender in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt und zur Etablierung einer Willkommenskultur
- Optimierung des Systems der Arbeits- und Ausbildungsmarktintegration von Migranten
- Etablierung von geeigneten Strukturen sowie Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Studien als Grundlage zukünftigen Handlungsbedarfes in speziellen Bereichen der Fachkräftesicherung

Da die Beurteilung der Projekte durch die Mitglieder der Regionalen Fachkräfteallianz des Landkreises Zwickau zwingend notwendig ist, sind die Projektbeschreibungen inklusive Finanzierungskonzept beim geschäftsführenden Mitglied der Fachkräfteallianz per E-Mail einzureichen (Original per Post).

Vorhaben, die noch 2017 begonnen werden und bis Februar 2018 abzuschließen sind, sind bis zum **18. Mai 2017** bei der nachstehenden Adresse vollständig einzureichen. Die Mitglieder der Fachkräfteallianz prüfen und beschließen die Projektanträge mit einem maximalen Fördermittelvolumen von derzeit 7.000,00 EUR (bei einem Fördersatz von 90 Prozent).

Einreichung der Projektbeschreibungen:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus
Ansprechpartnerin: Frau Manja König
Gerhart-Hauptmann-Weg 2
Telefon: 0375 4402-25100
E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Der komplette Text der Richtlinie ist abrufbar unter: <http://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/16882-Fachkraefterichtlinie>

Informationen zum Förderverfahren und Antragsdokumente: www.sab.sachsen.de unter dem Stichwort „Fachkräftenrichtlinie“



Auszeichnung zur Beratung Arbeitskreis
Schule-Wirtschaft Region Zwickau
am 29. März 2017

v. l. n. r.:

Peter Kübler (Vorsitzender Wirtschaft),
Katharina Schmidt (Praxisberaterin an der
KOMPAKT Oberschule Zwickau),
Thomas Böttger (Vorsitzender Schule)

Foto: Landratsamt

An der Berufsorientierungsaktion „Schau rein! – Woche der offenen Unternehmen“, die vom 13. bis 18. März 2017 sachsenweit stattfand, beteiligten sich im Landkreis 175 Unternehmen mit 356 Veranstaltungsterminen, von denen 315 gebucht und 123 ausgebucht waren. Von den 54 im Landkreis angesprochenen Schulen nahmen 53 mit rund 2 100 Schülerinnen und Schülern teil. Auch in diesem Jahr würdigen das Landratsamt Zwickau

Sprechtage der Handwerkskammer Chemnitz

Terminvereinbarung erforderlich

Wer Inhaber eines Handwerksbetriebes ist bzw. ein Handwerksunternehmen gründen oder übernehmen möchte, kann das kostenfreie Beratungsangebot der Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, nutzen.

Das Beratungsangebot erstreckt sich unter anderem auf folgende Themengebiete und Leistungsangebote:

- betriebswirtschaftliche Fragen
- Existenzgründungen
- Schritte in die Selbstständigkeit
- Unternehmensübergabe und -übernahme im Handwerk/ Unternehmensnachfolge
- Förderprogramme (EU, Bund, Länder) und Finanzierungsmöglichkeiten für das Vorhaben

Die nächsten Beratungstermine finden am **Donnerstag, dem 27. April 2017** und am **Donnerstag, dem 18. Mai 2017**, jeweils von **13:00 bis 16:00 Uhr** im Landratsamt Zwickau, Dienstsitz: 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 1. Obergeschoss, Zimmer 212, statt.

Terminvereinbarung über:

Landratsamt Zwickau

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und
Denkmalschutz

Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung,
Tourismus

Ansprechpartnerin:

Frau Martina Wagenknecht

Telefon: 0375 4402-25111

E-Mail: unternehmerservice@landkreis-zwickau.de

Handwerkskammer Chemnitz

Außenstelle Zwickau

Edisonstraße 1, 08064 Zwickau

Ansprechpartnerin: Frau Gabi Hilbert

Telefon: 0375 787056

E-Mail: g.hilbert@hwk-chemnitz.de

Wirtschafts- stammtisch im Schloss Waldenburg

Rechtzeitig anmelden

Das Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus des Landkreises Zwickau lädt Unternehmer aus Industrie und Handwerk sowie Selbstständige am **Mittwoch, dem 3. Mai 2017 um 17:00 Uhr** zum nächsten „Wirtschaftsstammtisch“ in das Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10, ein.

Herr Olaf Heinig, Arbeitgeberservice, Agentur für Arbeit und Jobcenter Zwickau, wird zum Thema „Welche finanziellen Fördermöglichkeiten gibt es für Arbeitgeber, um den Fachkräftemangel entgegenzuwirken?“ referieren. Zum Thema „Welche Angebote und Aktivitäten zur frühzeitigen Fachkräftesicherung existieren im Landkreis Zwickau?“ informiert Frau Melanie Weber, Projektkoordinatorin Berufsorientierung im Landkreis Zwickau.

Weitere Informationen sind unter www.landkreis-zwickau.de zu finden.

Die Teilnahme am Wirtschaftsstammtisch ist kostenfrei. Um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.

Für Interessenten besteht die Möglichkeit, ab 16:00 Uhr an einer kleinen Schlossführung teilzunehmen.

Der Wirtschaftsstammtisch wird von der Sparkasse Chemnitz unterstützt.

Kontakt:

Landratsamt Zwickau

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und
Denkmalschutz

Sachgebiet Kreisentwicklung,
Wirtschaftsförderung, Tourismus

Telefon: 0375 4402-25101

E-Mail: unternehmerservice@landkreis-zwickau.de

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Auszeichnung für Engagement im Rahmen von „Schau rein!“

Vier Schulen werden für ihren Einsatz geehrt

in Zusammenarbeit mit den Arbeitskreisen Schule-Wirtschaft das Engagement der regionalen Schulen im Rahmen der Berufsorientierungsaktion. In jedem der vier regionalen Arbeitskreise Schule-Wirtschaft wird jeweils die Schule mit der höchsten Schülerbeteiligung ausgezeichnet. Die Prämierungen finden derzeit zu den Arbeitskreis-Beratungen statt. Als Dank und Ansporn für die geleistete Arbeit stellt das Landratsamt Zwickau die Berufswahlpässe für die künftigen Schüler der Klassenstufe 7 des Schuljahres 2017/2018 kostenfrei zur Verfügung.

Folgende Schulen erhalten in diesem Jahr eine Auszeichnung:

Arbeitskreis Schule-Wirtschaft

- Region Zwickau: KOMPAKT - Schule mit Zukunft
- Region Werdau: Internationale Oberschule Neukirchen
- Region Glauchau: Lehngrundschule, Oberschule in Glauchau
- Region Süd: Schule „Am Sachsenring“, Schule zur Lernförderung in Hohenstein-Ernstthal

Sozialamt

Integrationsberatungsstellen im Landkreis eröffnet

Unterstützungsangebot für Migranten, Helfer und Institutionen

In verschiedenen Städten des Landkreises Zwickau haben Anfang März mehrere Integrationsberatungsstellen ihre Tätigkeit aufgenommen. Damit setzt das Landratsamt das im vergangenen Jahr erarbeitete und im Sozialausschuss des Kreistages bestätigte Beratungs- und Betreuungskonzept zur Integration von Migranten um. Die durch den Freistaat Sachsen geförderten Integrationsberatungsstellen (IBS) werden in Partnerschaft mit der jeweiligen Stadtverwaltung bzw. einem gemeinnützigen Träger vor Ort umgesetzt.

Das Angebot richtet sich an alle Menschen mit Migrationshintergrund, Bürger, Helfer und Vertreter von Institutionen im Landkreis Zwickau. Insbesondere neu anerkannte Flüchtlinge und Asylberechtigte brauchen oft umfangreiche Unterstützung bei Alltagsfragen und im Umgang mit Behörden. Die Sozialarbeiter in den Beratungsstellen bieten hierfür fachlich kompetente Unterstützung.

Sie arbeiten gemeinsam mit kommunalen Integrationskoordinatoren. Diese sind Ansprechpartner für Bürger der jeweiligen Kommune, Vertreter der Kommunalpolitik, Institutionen, Bildungseinrichtungen und Unternehmer sowie für Vereine und ehrenamtlich Engagierte. Die Koordinatoren agieren als Vermittler zwischen den Akteuren innerhalb der Städte und Gemeinden. Durch Aufbau kommunaler Netzwerke soll die Integration von Migranten in allen Bereichen erleichtert und etwaigen Konflikten vorgebeugt werden. Die Koordinatoren haben in Zwickau, Glauchau und Limbach-Oberfrohna ihre Tätigkeit aufgenommen, weitere sollen folgen.

Die Integrationsberatungsstellen sind zugleich ein Ort der Begegnung und bieten Raum für Veranstaltungen. Die ersten Veran-

staltungen befinden sich bereits in Vorbereitung. Zudem bieten die meisten Beratungsstellen Platz für Schulungen und machen Angebote zur Freizeitgestaltung.

Integrationsberatungsstellen:

IBS Zwickau

Hauptstraße 56

08056 Zwickau

Telefon: 0375 27395344

IBS Glauchau

Otto-Schimmel-Straße 19

08371 Glauchau

Telefon: 03763 76524

IBS Hohenstein-Ernstthal

Herrmannstraße 4

09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 0151 16232699

IBS Limbach-Oberfrohna

Rathausplatz 1

09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722 78379

IBS Werdau

Plauensche Straße 29

08412 Werdau

Telefon: 0160 92123400

IBS Crimmitschau

Badergasse 11

08451 Crimmitschau

Weiteres Angebot:

ASB Migrationsberatung

Beethovenstraße 25

08112 Wilkau-Haßlau

Telefon: 0375 677 9160

Pressestelle

Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler des Landkreises ausgezeichnet

62 Einzelsportler und 20 Mannschaften erhielten Medaillen



Gold



Gold



Gold



Silber



Silber



Silber



Silber



Silber

Im Vorfeld des Sportlerballs fand am 25. März 2017 in der Sachsenlandhalle in Glauchau die jährliche Sportlerehrung des Landkreises Zwickau statt.

Auf dieser Festveranstaltung wurden ausgezeichnete sportliche Leistungen von Einzelpersonen und Mannschaften durch die Verleihung der Sportmedaille gewürdigt. In diesem Jahr wurden 62 Sportmedaillen, davon 40 bronzen, 13 silbern und neun golden, an Einzelsportler vergeben. Grundlage bildet hierfür die Sportförderrichtlinie des Landkreises Zwickau. So wird zum Beispiel die Sportmedaille in Gold laut Festlegung für Teilnehmer an Olympia und Weltmeisterschaften, platziert unter den sechs Besten, an Europameister, Deutsche Meister und Deutsche Pokalsieger verliehen. Diese Regelung gilt auch für Mannschaften, wo zur Ehrung 20 eingeladen waren. Davon fanden 13 mit der Bronzemedaille und sieben mit der Silbermedaille Anerkennung.

Die Auszeichnungen nahm Landrat Dr. Christoph Scheurer gemeinsam mit Vertretern der Landes- und Kommunalpolitik vor.

Ausgezeichnet wurden:

Sportmedaille in Gold

Laurin Drescher
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Radsport)
3-facher Deutscher Meister im Radrennsport

Marina Eichhorn
BSC-Rollers Zwickau e. V.
(Rollstuhltanz)
Deutschlandpokalsiegerin im Rollstuhltanz Standard und Latein

André Eichhorn
BSC-Rollers Zwickau e. V.
(Rollstuhltanz)
Deutschlandpokalsieger im Rollstuhltanz Standard und Latein

Thomas Hartung
SV Sachsen 90 Werdau e. V.
(Radsport)
Deutscher Meister im Mountainbike-Orientierung

Winfried Horn
SV Rot-Weiss Werdau e. V.
(Leichtathletik)
Deutscher Meister im 24-Stunden-Lauf

Gisela Horn
SV Rot-Weiss Werdau e. V. (Leichtathletik)
Deutsche Meisterin im 24-Stunden-Lauf

Vivien-Sophie Krause
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Wasserball)
Deutsche Meisterin im Wasserball U 15

Alexandra Lampert
SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.
(Leichtathletik)
Deutsche Hallenmeisterin im Hochsprung W 35

Isabell Rogosch
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Wasserball)
Deutsche Meisterin im Wasserball U 15

Sportmedaille in Silber

Denny Albert
SV Sachsen 90 Werdau e. V.
(Radsport)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im Mountainbike-Orientierung

Felix Bahn
Radfahrverein Germania 1904
Oberschindmaas e. V.
(Radsport)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im 2er Kunstradfahren

Dr. Werner Beuschel
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Wasserball)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im Wasserball

Richard Eisel
Judo-Sportverein Werdau e. V.
(Judo)
Mitteldeutscher Meister im Judo U 15

Rene Ender
Laufverein Limbach 2000 e. V.
(Leichtathletik)
Mitteldeutscher Meister im Crosslauf M 50 über 6 Kilometer

Phil Hochmuth
Radfahrverein Germania 1904
Oberschindmaas e. V.
(Radsport)
Ostdeutscher Meister im 1er Kunstradfahren Schüler B

Franziska Marie Kaufmann
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im Blockmehrkampf AK WJ U 16

Lorenz Knorr
Radfahrverein Germania 1904
Oberschindmaas e. V.
(Radsport)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im 2er Kunstradfahren

Tim Kuhn
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im Dreisprung AK U 16

Mark Lenser
Athleten-Club 1897 Werdau e. V.
(Ringens)
Mitteldeutscher Meister im Ringen 60 Kilogramm

Marco Praße
Laufverein Limbach 2000 e. V.
(Leichtathletik)
Mitteldeutscher Meister im Crosslauf M 30 über 6 Kilometer

Gerry Schulz
SV Sachsen 90 Werdau e. V.
(Radsport)
2. Platz bei Deutscher Meisterschaft im Mountainbike-Orientierung

Marvin Söll
Athleten-Club 1897 Werdau e. V.
(Ringens)
Mitteldeutscher Meister im Ringen 120 Kilogramm

Mannschaft 4er Kunstradfahren Juniorinnen U 19
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Radsport)
Ostdeutscher Meister im 4er Kunstradfahren Juniorinnen U 19
Louisa Helbig, Lisa-Marie Hofmann, Luisa Lehmann, Alina Zeuner

Mannschaft 4er Kunstradfahren Schüler U 15
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Radsport)
Ostdeutscher Meister im 4er Kunstradfahren U 15
Hannes Gabler, Leoni Greiner, Leann Schadow, Lena ter Veen

Mannschaft Hockey Damen
SV Motor Meerane e. V.
(Hockey)
Mitteldeutscher Meister im Hallenhockey
Leoni Ehm, Carolin Gerhardt, Anne Giertler, Catleen Gleim, Alexandra Goldacker, Tina Götz, Lea Hans, Nathalie Hilsberg, Marlen Hoecker, Anika Käbner, Constanze Kraska, Anja Küchler, Melanie Lange, Jenny Lorenz, Lisa Meinhardt, Laura Remus, Pauline Rothmund, Stephanie Warmuth, Maja Winkler

Mannschaft Hockey Mädchen C
SV Motor Meerane e. V.
(Hockey)
Mitteldeutscher Meister im Feldhockey
Amelie Blank, Paula Grau, Emely Kestner, Antonia Kuban, Ina Lange, Nele Leppelmeier, Collien Lerche, Maxi-Sophie Naumann, Laura Rudel, Lilly Vogel

Mannschaft Senioren Crosslauf
Laufverein Limbach 2000 e. V.
(Leichtathletik)
Mitteldeutsche Meister W 30 - 45 im Crosslauf
Cornelia Bachmann, Ute Blumtritt, Ute Herfurt

Mannschaft Wasserball Masters AK 70
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Wasserball)
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Wasserball AK 70
Eckhard Elsner, Hermann Heise,
Joachim Hübsch, Bernd Neumann

Mannschaft Wasserball U 11
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Wasserball)
Ostdeutscher Meister im Wasserball U 11
Luke Badstübner, Laureen Brückner,
Florian Burger, Daniel Garder,
Niklas Giebner, Till Giebner,
Vladislav Helmert-Poljakov, Luis Kalbus,
Pepo Klepzig, David Kotscharjan, Tim
Perfözl, Nico Schlosser, Max Spranger,
Runa Zschirpe

Sportmedaille in Bronze

Cornel Bachmann
Laufverein Limbach 2000 e. V.
(Leichtathletik)
2. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft
im Crosslauf M 50 über 6 Kilometer

Mila Bachmann
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen
Pflicht, Solo und Duett

Stefan Bauer
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Triathlon)
Sachsenmeister im Triathlon Mitteldistanz
Senioren 2

Carlos Beninca
SV Sachsen 90 Werdau e. V.
(Radsport)
3. Platz bei Deutscher Meisterschaft
im Mountainbike-Orientierung

Dr. Werner Götze
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
3. Platz bei Deutscher Meisterschaft
im Dreisprung AK M 75

Ian Friedrich
SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.
(Taekwondo)
Sachsenmeister im Taekwondo
bis 47 Kilogramm

Kerstin Gärtner
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
Sachsenmeisterin im 5000-Meter-Lauf
AK W 45

Paul Götz
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Rhönradturnen)
Sachsenmeister im Rhönradturnen
AK 17/18 m

Nicolas Heinrich
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Radsport)
Sachsenmeister im Radrennsport U 17

Mia Holz
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Judo)
Sachsenmeisterin im Judo U 13

Sally Jockisch
TSG Rubin Zwickau e. V.
(Tanzsport)
Sachsenmeister im Tanzsport Hip-Hop
Videoclip-Dancing Solo

Luana Kannhäuser
TSG Rubin Zwickau e. V.
(Tanzsport)
Sachsenmeisterin in Lateinamerikanischen
Tänzen Junioren I D-Klasse und Junioren II
D-Klasse

Marco Käser
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Triathlon)
Sachsenmeister im Triathlon Mitteldistanz
Senioren 1

Heiko Köcher
Judo-Sportverein Werdau e. V.
(Judo)
Sachsenmeister im Judo Ü 30

Johanna Kühn
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Rhönradturnen)
Sachsenmeisterin im Rhönradturnen
AK L 13 w

Dirk Lampert
SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.
(Leichtathletik)
Sachsenmeister im Weitsprung M 40

Markus Leistner
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
Sachsenmeister im 5000-Meter-Lauf
AK M 35

Tom Lindner
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Radsport)
Sachsenmeister im Radrennsport
U 17 Rundstreckenrennen
54 Kilometer

Emely Luther
Athleten-Club 1897 Werdau e. V.
(Ringens)
Sachsenmeisterin im Ringens
63 Kilogramm

Jeremias Maas
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Rhönradturnen)
Sachsenmeister im Rhönradturnen
AK 9/10 m

Ciara Mäuer
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Gerätturnen)
Sachsenmeisterin im Gerätturnen LK 3

Tini-Marie Meyer
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Schwimmen)
Sachsenmeisterin über
100-Meter-Rückenschwimmen

Leonie Neubert
1. Schwimmclub Flamingo Zwickau e. V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen
Solo und Duett

Hans-Jürgen Pfeiffer
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
Sachsenmeister im Weitsprung AK M 75

Clarissa Queck
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Rhönradturnen)
Sachsenmeisterin im Rhönradturnen
AK 11/12 w

Olivia Raab
Athleten-Club 1897 Werdau e. V.
(Ringens)
Sachsenmeisterin im Ringens 31 Kilogramm

Tony Schmidtke
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Trampolinturnen)
Sachsenmeister im Trampolinturnen
Junioren B

Jörg Schneider
Laufverein Limbach 2000 e. V.
(Leichtathletik)
2. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft
im Crosslauf M 55 über 6 Kilometer

Elisabeth Siegel
Athleten-Club 1897 Werdau e. V.
(Ringens)
Sachsenmeisterin im Ringens
29 Kilogramm

Maximilian Springer
TSG Rubin Zwickau e. V.
(Tanzsport)
Sachsenmeister in Lateinamerikanischen
Tänzen Junioren I D-Klasse und Junioren II
D-Klasse

Paula Strauch
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Rhönradturnen)
Sachsenmeisterin im Rhönradturnen
AK L 14 w

Jannis ter Veen
ESV Lokomotive Zwickau e. V.
(Radsport)
Sachsenmeister im 1er Kunstradfahren U 11

Sören Trommer
SV Vorwärts Zwickau e. V.
(Leichtathletik)
Sachsenmeister im 10-Kilometer-Straßenlauf
AK M 40

Julia Uebelhack
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen
Duett

Andreas Voigt
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Duathlon)
Sachsenmeister im Duathlon

Paul-Janek Vorwerk
SG Bräunsdorf e. V.
(Badminton)
Sachsenmeister im Badminton Doppel

Alexander Werner
Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.
(Schwimmen)
Sachsenmeister über 50-Meter-Brust-
schwimmen

Katharina Wuttke
1. Schwimmclub Flamingo Zwickau e. V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen
Duett





Bronze

Charlie Ziesler
ESV Lokomotive Zwickau e.V.
(Trampolinturnen)
Sachsenmeister im Trampolinturnen Schüler

Emely Zschenderlein
ESV Lokomotive Zwickau e.V.
(Radsport)
Sachsenmeisterin im Radrennsport U 15
Rundstreckenrennen 23 Kilometer



Bronze

Mannschaft „SkyRocket“
TSG Rubin Zwickau e.V.
(Tanzsport)
Sachsenmeister im Tanzsport Hip-Hop/
Videoclip-Dancing
Ann-Sophie Behnert, Mira-Anastasia Bianchin, Lucy Geyer, Leonie Gleß, Josephine Horn, Sally Jockisch, Lee-Ann Kost, Louisa Krause, Sue Ann Pilz, Selina Rascher, Sarah Reppe, Stella Schädlich, Jessica Scharf, Lea-Marie Schürer, Jolina Wendler



Bronze

**Mannschaft 4er Kunstradfahren
Schülerinnen U 15**
ESV Lokomotive Zwickau e.V.
(Radsport)
2. Platz bei Ostdeutscher Meisterschaft im
4er Kunstradfahren Schülerinnen
Johanna Donath, Helene Heinz,
Jennifer Kilian, Angelina Leonhardt



Bronze

Mannschaft Gerätturnen
SSV Blau-Weiß Gersdorf e.V.
(Gerätturnen)
Sachsenmeister im Gerätturnen
Max Kern, Carl Müller, Felix Müller,
André Uhle, Bastian Wullert

Mannschaft Gerätturnen Frauen
ESV Lokomotive Zwickau e.V.
(Gerätturnen)
Sachsenmeister im Gerätturnen Damen
Larissa Armbruster, Lea Baßler,
Linda Gräser, Denise Hölperl, Julia Kloth,
Anna Passin, Svenja Thiele, Cindy Weinrich

Mannschaft Gerätturnen U 12
SSV Blau-Weiß Gersdorf e.V.
(Gerätturnen)
Sachsenmeister im Gerätturnen AK U 12
Luca Fenzl, Martin Knorr, Finley Nagel,
Enzo Oppitz

**Mannschaft Kombination –
offene Klasse Synchronschwimmen**
Schwimmverein Zwickau von 1904 e.V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeister im Synchronschwimmen
Kombination
Natalie Fröhlich, Lisa Hutschenreuther, Tabea Jähnchen, Theresa Jähnchen, Vanessa Kindl, Liesa Marschner, Sophie Meißner, Franziska Schmidt, Franziska Schmidt, Julia Tatzelt

Mannschaft Quadrille-Reiten
Reitverein Oberlungwitz e.V.
(Pferdesport)
Sachsenmeisterin im Quadrille-Reiten
Michèle Claus, Juliane Günther,
Antje Richter, Anja Schlegel

Mannschaft Senioren
Laufverein Limbach 2000 e.V.
(Leichtathletik)
3. Platz bei Deutscher Meisterschaft
über 4 x 400 Meter
Steffen Andrä, Cornel Bachmann, Jörg Dani

Mannschaft Senioren

SG Motor Thurm e.V. (Volleyball)
Sachsenmeister im Volleyball Männer Ü 53
Peter Hirth, Holger Jurich, Lutz Klingbeil,
Gert Kosterka, Werner Pempe, Andreas
Rothmann, Sven Sprunk, Norman Steinbach,
Helge Terreping

**Mannschaft Synchronschwimmen
Gruppe A/B**
1. Schwimmclub Flamingo Zwickau e.V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeister im Synchronschwimmen
Gruppe AK A/B
Johanna Gläser, Antonella Stengel,
Katharina Wuttke

**Mannschaft Synchronschwimmen
Gruppe C**
1. Schwimmclub Flamingo Zwickau e.V.
(Synchronschwimmen)
Sachsenmeister im Synchronschwimmen
Gruppe AK C
Lena Findekle, Leonie Leistner,
Leonie Neubert, Amelie Ungethüm,
Luise Wehner, Linda Weis

Mannschaft Wasserball U 13
Schwimmverein Zwickau von 1904 e.V.
(Wasserball)
Sachsenmeister und 2. Platz bei Ostdeutscher
Meisterschaft im Wasserball U 13
Marcel Brückner, Mark Dyck, Anton Eirich,
Noel Eisenreich, Sascha Falk, Tim Perfözl,
Erwin Rothe, Leon Paul Sauer, Nico Schlosser,
Vinzent Walther

Mannschaft weibliche Jugend U 14
SV Vorwärts Zwickau e.V. (Leichtathletik)
Sachsenmeister im 5-Kilometer-Straßenlauf
Alina Bausch, Paula Bindenagel, Marleen Starke

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

„Unser Dorf hat Zukunft“

Noch bis 5. Mai 2017 bewerben!

Im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ werden wieder Dörfer gesucht, in denen mit Ideen und Tatkraft lebenswert gestaltet wird und die sich mit anderen Dorfgemeinschaften messen wollen.

Die Einwohner sind stolz auf ihren Ort? Sie wollen gemeinsam ihre Projekte und Ideen vorstellen und von anderen Dörfern lernen? Dann sollten sie beim Dorfwettbewerb mitmachen! Im diesjährigen Kreiswettbewerb werden die Teilnehmer für den Landesausscheid 2018 ermittelt. 2019 treten dann die besten Dörfer wieder auf Bundesebene im Wettbewerb an.

Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können Dörfer als räumlich geschlossene Orte bis zu 3 000 Einwohnern. Auch mehrere Dörfer einer Gemeinde können sich getrennt voneinander anmelden. Im Mittelpunkt stehen nicht das Ortsbild und die Ausstattung des Dorfes, sondern der Wille und Einsatz der Dorfgemeinschaft, die Entwicklung ihres Ortes insgesamt voranzubringen.

Was ist zu tun?

Die Gemeinden bzw. Städte melden ihre teilnehmenden Dörfer **bis spätestens 5. Mai 2017** mittels des Anmeldeformulars beim

Landratsamt Zwickau
Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und
Denkmalschutz
Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung,
Tourismus
PF 10 01 76
in 08067 Zwickau
Ansprechpartnerin: *Elke Leistner*
Telefon: 0375 4402-25110
E-Mail: kreisentwicklung@landkreis-zwickau.de

In Abstimmung mit der Gemeinde/Stadt kann ein örtliches Gremium (z. B. Ortschaftsrat, Heimatverein, Arbeitskreis) als Ansprechpartner für den Wettbewerb fungieren und die Organisation übernehmen. Nicht teilnahmeberechtigt sind Teile von Dörfern (z. B. nur das Unterdorf), in Städte eingebettete historische Dorfkern sowie die Ortsteile der kreisfreien Städte. Bereits in zurückliegenden Wettbewerben erfolgreiche Dörfer sind ausdrücklich aufgefordert, erneut teilzunehmen.

Bewertung – Worauf kommt es an?

Die Leistungen der Dörfer werden vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Ausgangslage und der Möglichkeiten der Einflussnahme auf

die Dorfentwicklung bewertet. Es soll deutlich werden, welche Ziele sich die Bevölkerung für ihr Dorf gesetzt hat und wie diese umgesetzt wurden. Dabei werden folgende Bewertungsbereiche betrachtet:

- Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen
- soziales Engagement und kulturelle Aktivitäten
- Baugestaltung und Siedlungsentwicklung
- Grüngestaltung und das Dorf in der Landschaft

Gesamteindruck: Bewertet wird zusätzlich zu den Fachbewertungsbereichen die Ganzheitlichkeit der Entwicklung und der unverwechselbare Dorf- und Landschaftscharakter. Die vier Fachbewertungsbereiche werden gleichgewichtet und bilden mit dem Gesamteindruck unter Berücksichtigung der Ausgangslage das Gesamturteil. In allen Bereichen stehen dabei die eigenständigen Leistungen der Dorfgemeinschaft bei der Bewältigung der Herausforderungen im Vordergrund.

Das Anmeldeformular, weitere Details, Termine und Hintergrundinformationen zum Wettbewerb sind im Internet unter www.laendlicher-raum.sachsen.de/dorfwettbewerb zu finden.



Wettbewerb „Ländliches Bauen“ ausgelobt

Bewerbungsfrist endet am 28. April 2017

Private Bauherren, Vereine, Architekten, Planer und Kommunen können sich noch bis zum **28. April 2017** für den Wettbewerb „Ländliches Bauen“ bewerben.

Der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Thomas Schmidt, hat den 16. Sächsischen Landeswettbewerb für „Ländliches Bauen“ ausgelobt.

Der Wettbewerb sensibilisiert für traditionelle Werte ländlicher Baukultur und eine zeitgemäße Baugestaltung. Gesucht werden Neu-, Ersatz- und Ergänzungsbauten, Umnutzungen und Sanierungen von ländlichen Gebäuden, dörfliche Freianlagen und bauliche Anlagen.

Es winken Preisgelder in Höhe von insgesamt 20.000 EUR für vier Kategorien.

Nähere Informationen unter:
www.laendlicher-raum.de/LaendlichesBauen

Mobile Schadstoffsammlung im Landkreis

Termine für die Entsorgungsgebiete Zwickau Stadt, Zwickauer Land und Chemnitzer Land



Ab dem **24. April 2017** findet in Zwickau Stadt, ab dem **3. Mai 2017** im ehemaligen Landkreis Zwickauer Land und ab dem **17. Mai 2017** im ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land die mobile Schadstoffsammlung statt. Gemäß der gültigen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau können Einwohner des Landkreises die in ihrem Haushalt angefallenen Schadstoffe in haushaltüblichen Mengen am Schadstoffmobil abgeben. Die Aufwendungen für das Einsammeln und das Beseitigen der Schadstoffe in üblicherweise anfallenden Kleinmengen (bis zu zehn Kilogramm je Einwohner und Sammlung) sind Bestandteil der Abfallsockelgebühr. Nachfolgend aufgeführte Schadstoffe werden zur Sammlung angenommen bzw. sind von der Annahme ausgeschlossen:

Angenommen werden:

Abbeizmittel, Arzneimittelreste, Autopflegemittel, Entfärber, Entroster, Farben, Fette, Grillanzünder, Hobbychemie, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Lacke, Laugen, Reinigungsmittel, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, quecksilberhaltige Produkte, Verdüner, Waschbenzin ...

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

Akkus und Batterien, Asbest, Bauschutt, Dachpappe, Einwegspritzen, Explosivstoffe jeglicher Art (z. B. Feuerwerkskörper), Gasflaschen, infektiöse Abfälle, Kraftfahrzeugstarterbatterien, radioaktive Abfälle ...

Entsorgungsgebiet Stadt Zwickau

Tag/Uhrzeit	Ort/Ortsteil (OT)	Straße/Stellplatz
Montag, 24. April 2017		
09:00 - 11:00 Uhr	Zwickau/OT Mosel/ OT Schlunzig	Friedensweg neben HNr. 1 (Feuerwehrplatz)
11:20 - 12:20 Uhr	Zwickau/OT Hartmannsdorf/ OT Oberrothenbach	Messeler Weg neben HNr. 3 (Wendeschleife am Haltepunkt der Deutschen Bahn)
13:25 - 14:40 Uhr	Zwickau/OT Crossen/OT Schneppendorf	Straße der Einheit gegenüber HNr. 6 (Wendeschleife in der Einbahnstraße)
15:00 - 16:00 Uhr	Zwickau/OT Niederhohndorf/ OT Weissenborn	Feuerbachweg vor HNr. 10 (Parkplatz Ecke Ludwig-Richter-Straße)
16:20 - 18:00 Uhr	Zwickau/Zentrum	August-Bebel-Straße/Lessingstraße (am Platz der Völkerfreundschaft)
Dienstag, 25. April 2017		
09:00 - 11:00 Uhr	Zwickau/OT Brand/ OT Marienthal	Hoferstraße neben HNr. 73 (am Glascontainerstandplatz)
11:30 - 13:00 Uhr	Zwickau/OT Auerbach/ OT Eckersbach	Otto-Hahn-Straße gegenüber HNr. 42 (Wendeschleife)
14:00 - 16:00 Uhr	Zwickau/Freiheitssiedlung/ OT Neuplanitz	Marchlewskistraße/Ernst-Grube- Straße (am Glascontainerstandplatz)
16:20 - 18:00 Uhr	Zwickau/OT Niederplanitz/ OT Oberplanitz	Kreuzbergweg (Parkplatz Planitzer Bad: Zufahrt über Am Flugplatz)
Mittwoch, 26. April 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Zwickau/OT Oberhohndorf	Wildenfeser Straße gegenüber HNr. 69 (gegenüber Straßenmeisterei Zwickau)
10:20 - 12:20 Uhr	Zwickau/OT Bockwa/ OT Schedewitz	Geinitzstraße 22 (Platz vor dem West- sachsenstadion)
12:40 - 14:40 Uhr	Zwickau/Freiheitssiedlung/ OT Neuplanitz	Marchlewskistraße/Ernst-Grube- Straße (am Glascontainerstandplatz)
15:45 - 18:00 Uhr	Zwickau/OT Brand/ OT Marienthal	Hoferstraße neben HNr. 73 (am Glascontainerstandplatz)
Donnerstag, 27. April 2017		
09:00 - 11:15 Uhr	Zwickau/Zentrum	August-Bebel-Straße/Lessingstraße (am Platz der Völkerfreundschaft)
12:20 - 13:20 Uhr	Zwickau/Nordvorstadt/ OT Pölbitz	Schlachthofstraße gegenüber HNr. 11 (gegenüber Fleischereibedarfsgröß- handel)
13:40 - 16:40 Uhr	Zwickau/OT Auerbach/ OT Eckersbach	Otto-Hahn-Straße gegenüber HNr. 42 (Wendeschleife)
17:00 - 18:00 Uhr	Zwickau/OT Pöhlau	Pöhlauer Straße neben HNr. 80 (neben Parkplatz an der Feuerwehr)
Freitag, 28. April 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Zwickau/OT Hüttelsgrün	Hüttelsgrüner Ring 13 (gegenüber Verkehrstechnik Roßberg)
10:30 - 11:45 Uhr	Zwickau/ OT Rottmannsdorf	Rottmannsdorfer Hauptstraße gegen- über HNr. 36 (Gemeindeamt)
13:00 - 15:00 Uhr	Zwickau/OT Cainsdorf	Lindenstraße vor HNr. 1 (Gemeindeamt)
15:30 - 18:00 Uhr	Zwickau/OT Niederplanitz/ OT Oberplanitz	Kreuzbergweg (Parkplatz Planitzer Bad: Zufahrt über Am Flugplatz)

Zu beachten ist:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen!
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen!
- Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen!
- Es darf nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abgestellt werden!

Annahme von Elektro(nik)-Altgeräten

In den Entsorgungsgebieten Zwickau Stadt und ehemaliger Landkreis Zwickauer Land werden keine Elektro(nik)-Altgeräte im Rahmen der mobilen Schadstoffsammlung angenommen. Die Annahmestellen von Elektro(nik)-Altgeräten sind im Abfallkalender 2017, Seite IV im Mittelteil, aufgeführt. Im Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land werden zusätzlich Elektro(nik)-Altgeräte, Energiesparlampen, Entladungslampen und Leuchtstoffröhren im Rahmen der mobilen Schadstoffsammlung kostenfrei angenommen. Die Abgabe der Altgeräte darf nur direkt beim Personal erfolgen. Werden Geräte vor oder nach dem Termin am Standplatz abgestellt, kann dies ein Ordnungswidrigkeitsverfahren nach sich ziehen.

Die Termine und Stellplätze für die Schadstoffsammlung sind entsprechend der Entsorgungsgebiete in den nachfolgenden Tabellen aufgeführt.

Entsorgungsgebiet ehemaliger Landkreis Zwickauer Land

Tag/Uhrzeit	Ort/Ortsteil (OT)	Straße/Stellplatz
Mittwoch, 3. Mai 2017		
09:00 - 09:30 Uhr	Fraureuth/OT Römersgrün	Kastanienstraße bei HNr. 11 (am Containerstandplatz)
10:00 - 10:30 Uhr	Fraureuth/OT Beiersdorf	Dorfstraße 26 f (Feuerwehr)
11:00 - 11:45 Uhr	Fraureuth/ OT Ruppertsgrün	Zwickauer Straße gegenüber HNr. 8 a (Parkplatz Glowatzky-Halle)
12:00 - 12:45 Uhr	Fraureuth	Fabrikgelände 12
14:00 - 15:00 Uhr	Werdau/OT Steinpleis	Hauptstraße 72 a (Anger)
15:30 - 16:30 Uhr	Werdau/OT Leubnitz	Friedrich-Engels-Straße 1-3
17:00 - 18:00 Uhr	Werdau	Richardstraße gegenüber HNr. 3 (Platz der Solidarität)
Donnerstag, 4. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Werdau/West	An den Teichen 12 (Parkplatz vor dem Ernst-Grube-Stadion)
10:30 - 11:30 Uhr	Werdau	Zwickauer Straße neben HNr. 51 (Parkplatz Sorge, bei Alexander- Lincke-Straße 1 und 3)
12:00 - 13:00 Uhr	Werdau/Ost	Heinrich-Heine-Straße/Brüderstraße
14:15 - 15:15 Uhr	Werdau/OT Langenhessen	Kirchschulstraße bei HNr. 3 (Kirchschulplatz)
15:45 - 16:45 Uhr	Werdau	Turnhallenstraße nach HNr. 1 (Parkplatz Ecke Bauhofstraße)
17:15 - 18:00 Uhr	Werdau/OT Königswalde	Hartmannsdorfer Straße 13 (ehemals Gemeindeamt)
Freitag, 5. Mai 2017		
09:00 - 09:30 Uhr	Crimmitschau/ OT Großpillingsdorf	Großpillingsdorf bei HNr. 18 (Feuerwehrovorplatz)
10:00 - 10:30 Uhr	Crimmitschau/ OT Blankenhain	Schloßblickstraße neben HNr. 6 (Parkplatz „Haus des Gastes“)
11:00 - 12:00 Uhr	Crimmitschau/ OT Mannichswalde	Nischwitzer Straße 13 (ehemals „Altes Rittergut“)
14:00 - 15:00 Uhr	Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf	Hauptstraße 74 (Gasthof „Weißer Schwan“)
15:30 - 16:30 Uhr	Crimmitschau	Bebelstraße (Parkplatz bei Neubauten - Zufahrt nach HNr. 56)
17:00 - 18:00 Uhr	Crimmitschau	Silberstraße 36 (Eingang Fußgängerzone)
Montag, 8. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Crimmitschau	Spritzenplatz schräg gegenüber HNr. 2 (Zufahrt über Uferstraße)
10:30 - 11:30 Uhr	Crimmitschau/OT Gablenz	Gablenzer Hauptstraße neben HNr. 15 (Parkplatz gegenüber Korbmacherteich)
12:00 - 13:00 Uhr	Crimmitschau/ OT Lauenhain	Lauenhainer Hauptstraße 22 (ehemals AUL)
14:00 - 14:30 Uhr	Neukirchen/OT Dänkritz	Crimmitschauer Straße neben HNr. 12 (Parkplatz nach der „Dänkritzer Schmiede“)

15:00 - 16:00 Uhr	Neukirchen/ OT Lauterbach	Am Schloss neben HNr. 11 (Parkplatz Sportplatz)
16:30 - 18:00 Uhr	Neukirchen	Pleißanger nach HNr. 32 (Glascontainerstandplatz auf dem Parkplatz gegenüber HNr. 1)
Dienstag, 9. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Reinsdorf	Schachtstraße gegenüber HNr. 11 (Parkplatz Sporthalle)
10:30 - 11:00 Uhr	Reinsdorf	Hohe Straße/Südstraße
11:30 - 12:00 Uhr	Reinsdorf/OT Vielau	Neue Straße 1 (Feuerwehrgerätehaus)
12:30 - 13:00 Uhr	Reinsdorf/OT Friedrichsgrün	Rathausstraße 4
14:00 - 14:30 Uhr	Wildenfels/OT Härtensdorf	Arno-Schmidt-Straße 1
15:00 - 15:40 Uhr	Wildenfels	Weststraße
16:00 - 16:30 Uhr	Wildenfels/OT Wiesenburg	Ernst-Schneller-Straße neben HNr. 12 (Platz neben Bahnübergang)
17:00 - 18:00 Uhr	Hartenstein	Rudolf-Breitscheid-Straße gegenüber HNr. 36 (Parkplatz Teichplatz)
Mittwoch, 10. Mai 2017		
09:00 - 09:30 Uhr	Langenweißbach/OT Langenbach/OT Grünau	Weißbacher Straße 2 (am Glascontainerstandplatz)
10:00 - 10:30 Uhr	Langenweißbach/OT Weißbach	Thomas-Müntzer-Straße 62 („Gasthof zum Erbkretscham“)
11:00 - 12:00 Uhr	Wilkau-Haßlau/OT Silberstraße	Heuweg nach HNr. 5 (Parkplatz am Sportplatz)
14:00 - 14:45 Uhr	Wilkau-Haßlau/OT Culitzsch	Hauptstraße 33 (Parkplatz gegenüber ehemals Gemeindeamt)
15:15 - 16:30 Uhr	Wilkau-Haßlau	Am alten Güterbahnhof 1 (Vorplatz Feuerwehrgerätehaus)
17:00 - 18:00 Uhr	Wilkau-Haßlau	Gewerbering 2 (Gewerbegebiet „Am Schmelzbach“, ehemals Penny)
Donnerstag, 11. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Crinitzberg/OT Obercrinitz	Bärenwalder Straße gegenüber HNr. 17 (Obercrinitzener Bahnhof)
10:30 - 11:00 Uhr	Hirschfeld/OT Niedercrinitz	Talstraße gegenüber HNr. 9 (Culitzscher Brücke)
11:30 - 12:30 Uhr	Hirschfeld	Röhnigplatz (an der Hauptstraße)
14:00 - 15:00 Uhr	Lichtentanne/OT Stenn	Juri-Gagarin-Straße 100
15:30 - 17:00 Uhr	Lichtentanne	Bahnhofstraße 9 a (Parkplatz ehemals Lidl, neu: Penny)
17:30 - 18:00 Uhr	Lichtentanne/OT Schönfels	Burgstraße neben HNr. 2 (Parkplatz „Burg Schönfels“)
Freitag, 12. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Mülsen/OT Ortmannsdorf	Neuschönburger Straße bei HNr. 102 (gegenüber ehemaliger Schule)
10:30 - 11:00 Uhr	Mülsen/OT Mülsen St. Niclas	Lindenweg 1 (Feuerwehrdepot)
11:30 - 12:00 Uhr	Mülsen/OT Mülsen St. Jacob	St. Jacober Hauptstraße 128 (Verwaltungszentrum)
14:00 - 15:00 Uhr	Mülsen/OT Mülsen St. Micheln	St. Michelner Nebenstraße gegenüber HNr. 28 (ehemals Feuerwehrdepot)
15:30 - 16:00 Uhr	Mülsen/OT Stangendorf	Baumschulenweg neben HNr. 17 (Kleingartenanlage, Zufahrt über Schneppendorfer Straße 2)
16:30 - 17:00 Uhr	Mülsen/OT Thurm	Thurmer Nebenstraße 26 (Busbahnhof)
17:30 - 18:00 Uhr	Mülsen/OT Wulm	Wulmer Hauptstraße 14 (Gaststätte „Drei Linden“, vor der Scheune)
Montag, 15. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Hartmannsdorf	Dorfstraße 9 (Vorplatz der Sporthalle)
10:30 - 11:00 Uhr	Kirchberg/OT Leutersbach	Hauptstraße 45 (Parkplatz)
11:30 - 12:00 Uhr	Kirchberg/OT Saupersdorf	Leutersbacher Weg neben HNr. 1 (Parkplatz)
12:30 - 13:00 Uhr	Kirchberg/OT Cunersdorf	Kirchberger Straße bei HNr. 11 (Marktplatz)
14:00 - 15:00 Uhr	Kirchberg	Borbergweg gegenüber HNr. 7 (Festplatz)
15:30 - 16:30 Uhr	Kirchberg/OT Wolfersgrün	Dorfstraße 24 a (Dorfgemeindehaus, bei vorzeitigem Beginn der geplanten Baumaßnahmen Zufahrt über Lengenfelder Straße)
17:00 - 18:00 Uhr	Kirchberg/OT Stangengrün	Am Eisenberg gegenüber HNr. 1 (Parkplatz „Weißes Haus“)

Dienstag, 16. Mai 2017		
09:00 - 09:30 Uhr	Dennheritz/OT Niederschindmaas	Äußere Dorfstraße gegenüber HNr. 55 (am Glascontainerstandplatz)
10:00 - 10:30 Uhr	Dennheritz/OT Oberschindmaas	Hauptstraße neben HNr. 16 (Neubauten, am Glascontainerstandplatz)
11:00 - 11:30 Uhr	Dennheritz	Hauptstraße 96 (Gemeindeverwaltung)
13:30 - 14:00 Uhr	Langenbernsdorf/OT Niederaltersdorf	Dorfstraße 52 a (Platz neben Feuerwehrgerätehaus)
14:30 - 15:30 Uhr	Langenbernsdorf	Schulstraße 1 (Parkplatz „Weißes Roß“)
16:00 - 16:30 Uhr	Langenbernsdorf/OT Stöcken	Hohe Straße 26 a (Nähe Frischmarkt)
17:00 - 17:30 Uhr	Langenbernsdorf/OT Trünzig	Katzendorfer Straße bei HNr. 1 (Bauhof, neben Feuerwehr)

Entsorgungsgebiet ehemaliger Landkreis Chemnitzer Land

Tag/Uhrzeit	Ort/Ortsteil (OT)	Straße/Stellplatz
Mittwoch, 17. Mai 2017		
09:00 - 09:45 Uhr	Hohenstein-Ernstthal	Nutzung Straße 22 (Nähe „Heizwerk“)
10:15 - 11:00 Uhr	Hohenstein-Ernstthal	Logenstraße/Wilhelm-Liebknecht-Straße (Nähe „Schützenhaus 2000“)
11:30 - 12:30 Uhr	St. Egidien/OT Lobsdorf	St.-Egidiener-Straße 4 (Dorfmitte)
15:00 - 15:45 Uhr	Remse	August-Bebel-Straße 35 (Parkplatz ehemals Colosseum)
16:15 - 17:00 Uhr	Remse/OT Kleinchursdorf	Forststraße 6 (An der Eiche)
17:30 - 18:00 Uhr	Remse/OT Weidendorf	Hauptstraße 4 (Dorfplatz)
Donnerstag, 18. Mai 2017		
09:00 - 09:45 Uhr	Lichtenstein/OT Heinrichsort	Prinz-Heinrich-Straße 71 (Buswendestelle)
10:15 - 11:00 Uhr	Lichtenstein/OT Rödlitz	Bahnhofstraße 8 (Richtung Heinrichsort)
11:30 - 12:30 Uhr	Lichtenstein	Ringstraße 7 d (Parkplatz Höhe Garagen)
14:30 - 15:00 Uhr	Waldenburg/OT Dürrenuhlsdorf	Tonstraße (hintere Einfahrt Baustoffhandel)
15:30 - 16:00 Uhr	Waldenburg	An den Scheunen 4 (am Glascontainerstandplatz)
16:30 - 17:00 Uhr	Waldenburg	Freiheitsplatz 1 (Parkplatz Freiheitsplatz)
17:30 - 18:00 Uhr	Waldenburg/OT Niederwinkel	Schulweg 1 (Buswendestelle)
Freitag, 19. Mai 2017		
09:00 - 09:30 Uhr	Glauchau/OT Wernsdorf	Fliederweg (bei den Parkplatanlagen)
10:00 - 10:45 Uhr	Glauchau	Lindenstraße (Nähe Wehrdigt-Schule)
11:15 - 12:15 Uhr	Glauchau	Erich-Fraaß-Straße (gegenüber ehemals Palla-Kulturhaus)
14:15 - 15:45 Uhr	Gersdorf	Hauptstraße 60 (an der Hauptstraße)
16:00 - 18:00 Uhr	Gersdorf	Hauptstraße 193 (Parkplatz am Volkspark)
Samstag, 20. Mai 2017		
08:00 - 09:00 Uhr	Bernsdorf	Hauptstraße 115 (Parkplatz Hauptstraße)
09:30 - 10:30 Uhr	Lichtenstein	Neumarkt 4 (Parkplatz Neumarkt)
11:00 - 11:45 Uhr	Lichtenstein	Rudolf-Breitscheid-Straße 15 c (Parkplatz Tennishalle)
12:15 - 13:00 Uhr	Glauchau/OT Niederlungwitz	Hauptstraße 58 b (Am Dorfanger)
Montag, 22. Mai 2017		
09:00 - 09:30 Uhr	Limbach-Oberfrohna/OT Rußdorf	Waldenburger Straße 103 (Parkplatz)
10:00 - 10:30 Uhr	Callenberg/OT Meinsdorf	Dorfstraße 8 (Nähe Glascontainerstandplatz)
11:00 - 11:30 Uhr	Callenberg/OT Reichenbach	Straße des Friedens 40 (Parkplatz Rathaus)
11:45 - 12:15 Uhr	Callenberg	Altenburger Straße 6 (Parkplatz vor Turnhalle/Sparkasse)
14:15 - 15:00 Uhr	Glauchau/OT Gesau	Schönbörschener Weg 1 (Ecke Tunnelweg)
15:30 - 16:15 Uhr	Glauchau/OT Jerisau	Waldenburger Straße (Parkplatz Kaufland)
16:45 - 17:30 Uhr	Glauchau/OT Reinholdshain	Ringstraße 36 (Betriebshof KECL GmbH)

Dienstag, 23. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	St. Egidien/ OT Kuhschnappel	Ernst-Schneller-Straße 37 (Trafohaus, gegenüber Gemeinde)
10:30 - 11:30 Uhr	St. Egidien	Lungwitzer Straße 72 (Parkplatz Höhe Feuerwehr)
11:45 - 12:30 Uhr	St. Egidien	Lindenstraße 11 (Parkplatz)
15:00 - 15:45 Uhr	Hohenstein-Ernstthal/ OT Wüstenbrand	Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c (Gewerbepark, Parkplatz Getränkehandel)
16:15 - 17:00 Uhr	Hohenstein-Ernstthal	Neumarkt 7 (unterhalb der Kirche)
17:30 - 18:00 Uhr	Hohenstein-Ernstthal	Paul-Greifzu-Straße (Parkplatz)
Montag, 29. Mai 2017		
09:00 - 09:45 Uhr	Meerane	Ludwigstraße 17 (Ludwigstraße zwischen Talstraße/Waldenburger Straße)
10:15 - 11:00 Uhr	Meerane	Äußere Crimmitschauer Straße (Parkplatz LIDL-Markt)
11:15 - 12:00 Uhr	Meerane	Schmiederstraße 47
14:15 - 15:00 Uhr	Limbach-Oberfrohna	Grenzstraße 20 (Am Stadtpark/ Ecke Grenzstraße)
15:30 - 16:30 Uhr	Limbach-Oberfrohna	Ostring (am Kaufland)
17:00 - 18:00 Uhr	Limbach-Oberfrohna/ OT Pleißa	Klausstraße (Parkplatz ehemals Netto-Markt)
Dienstag, 30. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Callenberg/ OT Langenchursdorf	Waldenburger Straße 4 a (Wolfsschlucht)
10:30 - 11:30 Uhr	Callenberg/OT Falken	Talstraße 4 (Freifläche vor den Garagen)
12:00 - 12:30 Uhr	Callenberg/OT Langenberg	Meinsdorfer Straße 2 (Parkplatz Ortsgemeinschaftszentrum)
15:00 - 16:00 Uhr	Meerane/OT Waldsachsen	Hauptstraße 46 (gegenüber Gasthof)
16:30 - 17:00 Uhr	Meerane/OT Seiferitz	Zwickauer Straße 112 (Service-Center Falk)
Mittwoch, 31. Mai 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Meerane	Glauchauer Straße 12 a (Parkplatz Netto-Markt)
10:30 - 11:30 Uhr	Meerane	Am Bürgergarten 4 (Nähe Parkplatz Bürgergarten)

Mittwoch, 31. Mai 2017		
14:00 - 14:45 Uhr	Limbach-Oberfrohna/ OT Bräunsdorf	Untere Dorfstraße (Am großen Teich)
15:15 - 16:00 Uhr	Limbach-Oberfrohna/ OT Kaufungen	Uhlsdorfer Straße 12 (Waage/Uhlsdorfer Straße)
16:30 - 17:30 Uhr	Limbach-Oberfrohna/ OT Wolkenburg	An der Schlosskirche (Parkplatz Am Schlossberg)
Donnerstag, 1. Juni 2017		
09:00 - 10:00 Uhr	Meerane/OT Crotenlaide	Crotenlaider Straße 5 a (bei Gondelteich)
10:30 - 11:30 Uhr	Schönberg/OT Köthel	Hauptstraße 61 (Parkplatz gegenüber Gasthof)
13:00 - 14:00 Uhr	Schönberg/OT Tettau	Waldenburger Straße 22 (Bauernstube an der Kirche)
14:30 - 15:30 Uhr	Oberwiera	Hauptstraße 19 (Parkplatz am Gemeindezentrum)
16:00 - 17:00 Uhr	Schönberg/OT Pfaffroda	Dorfstraße 4 (Nähe Buswendestelle)
Freitag, 2. Juni 2017		
09:00 - 09:45 Uhr	Limbach-Oberfrohna/ OT Kändler	Schulstraße (Schule/Kinderspielplatz)
10:15 - 11:15 Uhr	Oberlungwitz	Hofer Straße 207 (Parkplatz am Rathaus)
11:45 - 12:45 Uhr	Oberlungwitz	Robert-Koch-Straße (zwischen Friedensstraße und Neue Welt)
14:45 - 15:30 Uhr	Glauchau	Am Feierabendheim 5 (Sachsenallee)
16:00 - 16:45 Uhr	Glauchau	Dr.-Heinrich-von-Wolffersdorff- Straße (Höhe Gärtnerei)
17:15 - 18:00 Uhr	Glauchau	Talstraße 85 (Parkplatz ehemals Extra-Markt)
Samstag, 3. Juni 2017		
08:00 - 08:45 Uhr	Niederfrohna	Untere Hauptstraße (Bereich HNr. 8)
09:15 - 10:00 Uhr	Niederfrohna	Limbacher Straße 18 (hinter Physiotherapie Stiehl)
10:30 - 11:30 Uhr	Limbach-Oberfrohna	Kellerwiese (Parkplatz Freizeitbad „Limbomar“)
12:00 - 13:00 Uhr	Limbach-Oberfrohna/ OT Oberfrohna	Wolkenburger Straße 3 (Ecke Frohnbachstraße)

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

InduCult2.0

Landkreis Zwickau fördert lebendige Industriekultur

Am 14. März 2017 traf sich die regionale Fokusgruppe „Lebendige Industriekultur im Landkreis Zwickau“ zum zweiten Workshop in den historischen Produktionshallen der DAW Aerocit Schmierungstechnik GmbH. Die Teilnehmer, darunter Vertreterinnen/Vertreter aus Tourismus, Wirtschaft und Verwaltung, widmeten sich in diesem interaktiven Workshop der Frage, wie Industriekultur im Landkreis Zwickau aktiv gelebt werden kann.

Daraus wurden anschließend Aktionswünsche abgeleitet, die den Tourismus, die Wirtschaft und die Förderung der Kreativszene im Landkreis Zwickau betreffen.

Die Fokusgruppe hatte bereits in einem ersten Workshop die Grundlagen für ein Argumentationspapier erarbeitet, das aufzeigen soll, warum Industriekultur für den Landkreis Zwickau ein wichtiger Standortfaktor ist. Die einzelnen Argumente wurden nun im zweiten Workshop der Fokusgruppe im Detail diskutiert. Das Argumentationspapier soll den Akteuren im Landkreis dienen, die sich bereits mit Industriekultur auseinandersetzen, aber auch denen, die sich bisher noch nicht im Kontext der regionalen Industriekultur verorten konnten. Es schafft einen gemein-

Zweiter Workshop der regionalen Fokusgruppe „Lebendige Industriekultur im Landkreis Zwickau“ bei DAW Aerocit Schmierungstechnik GmbH in Werdau
Foto: André Kleber, Stadtverwaltung Werdau

samen Konsens und gibt eine Richtung, wie Industriekultur in unserer Region verstanden werden kann.

„Lebendige Industriekultur bedeutet für mich zum Beispiel, dass Industriebrachen nicht immer nur zum Abriss bestimmt sind, sondern auch Orte für Kreativität und Innovation sein können“, so André Kleber, Stadt Werdau und Teilnehmer der Fokusgruppe.

„Lebendige Industriekultur stiftet Identität und kann darüber hinaus ein positives Image erzeugen“, sagt Marika Schwarz, Tourismusregion Zwickau e. V., ebenfalls Teilnehmerin der Fokusgruppe.

Außerdem hat das Team des Mitteleuropa-Projektes „InduCult2.0 - Lebendige Industriekultur abseits der Metropolen“, konkrete



Aktionen vorgestellt, die im Rahmen des Projektes bis 2019 im Landkreis umgesetzt werden. Unter anderem soll es eine interaktive Kunstinstallation zum industriellen Puls der Region geben; auch die Außenraumgestaltung eines Industriequartals und Kooperationen zwischen Unternehmen und Industriemuseen werden gefördert.

Für den späteren Sommer plant das InduCult2.0-Projektteam gegenwärtig einen größeren Workshop. Dort sollen weitere konkrete Aktionen zusammengetragen, entwickelt und diskutiert werden, die für eine lebendige Industriekultur im Landkreis Zwickau stehen.

Kontaktpersonen im Landkreis:

Carsten Debes (Projektleiter)
Olaf Kretschel (Finanzkoordinator)
Gina Zimmermann (Regionale Koordinatorin)
Landkreis Zwickau, Dezernat IV
Gerhard-Hauptmann-Weg 2, Haus 1
08371 Glauchau
Telefon: 0375 4402-25114
E-Mails: carsten.debes@landkreis-zwickau.de
olaf.kretschel@landkreis-zwickau.de
gina.zimmermann@landkreis-zwickau.de

Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region „Schönburger Land“

1. Projektauftrag 2017

Die LEADER-Region „Schönburger Land“ ruft in ihrem 1. Projektauftrag 2017 nachfolgende Ziele und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:

01-2017-3.2

Ziel 3.2 - Erhaltung der regionaltypischen Siedlungsstrukturen und attraktiven Dorf- und Stadtbilder

mit der aufgerufenen Maßnahme:

3.2.3 Örtliche Entwicklungsstrategien zur demografischen Anpassung von Dörfern

01-2017-4.3

Ziel 4.3 - Stärkung bürgerschaftlichen Engagements, Vereins- und Ehrenamtstätigkeit

mit der aufgerufenen Maßnahme:

4.3.2 Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements und des Ehrenamtes

Antragsformulare:

Die Teilnahme erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der Region „Schönburger Land“ unter www.region-schoenburgerland.de zum Download bereitsteht.

Zur Einreichung des Vorhabens ist das Projektantragsformular auszufüllen und die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise beizufügen.

Die weiteren im Aufruf bereitgestellten Unterlagen dienen der Information zur detaillierten Darstellung des Vorhabens, damit dieses im Rahmen der Bewertung gemäß Kohärenz- und Rankingkriterien der Region eine ausreichende Anzahl von Punkten erreicht.

Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, werden abgelehnt.

Die Beratungsmöglichkeiten des Regionalmanagements vor Ort sollten genutzt werden.

Grundlagen:

- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020 (EPLR) <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>
- Richtlinie LEADER/2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Schönburger Land“ vom 26. Oktober 2016 www.region-schoenburgerland.de

Budget:

Für den 1. Projektauftrag 2017 stehen zur Verfügung:

01-2017-3.2: 150.000 EUR
01-2017-4.3: 20.000 EUR

Antragsteller:

Antragsberechtigte Vorhabenträger gemäß Aktionsplan:

- 3.2.3 Kommunen
- 4.3.2 Vereine, LAG, Sonstige

Zu beachtende Angaben und Daten:

Jeweilige Nr. des Aufrufs:
01-2017-3.2; 01-2017-4.3
Datum des Aufrufs:
22. März 2017

Datum Abgabefrist:

12. Mai 2017 (Posteingang)

Abgabe bei:

LEADER-Region
„Schönburger Land“
Geschäftsstelle
Pachtergasse 14
08396 Waldenburg

Vorhabenauswahl:

Sitzung des Koordinierungskreises am 21. Juni 2017

Beratende Regionalmanagementstellen:

Martin Böhm, Pachtergasse 14,
08396 Waldenburg
Telefon: 037608 406011
Dr. Kersten Kruse,
Schönherrstraße 8,
09113 Chemnitz
Telefon: 0371 49529777
Fax.: 0371 49529778
E-Mail: info@region-schoenburgerland.de

Hinweis:

Mit der Antragsabgabe erklären sich die Vorhabenträger einverstanden, dass im Falle eines positiven Votums der Region vorhabenbezogene Daten (Name des Vorhabenträgers, Bezeichnung des Vorhabens und ggf. Standort) veröffentlicht werden.

2. Projektauftrag 2017

Die LEADER-Region „Schönburger Land“ ruft in ihrem 2. Projektauftrag 2017 nachfolgende Ziele und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:

02-2017-1.2

Ziel 1.2 - Flurneuordnung, Landschaftsgestaltung und Hochwasserschutz

mit den aufgerufenen Maßnahmen:

1.2.1 Ländlicher Wegebau im Außenbereich

1.2.2 Maßnahmen zum Hochwasserschutz/Schutz vor wild abfließendem Oberflächenwasser inkl. Maßnahmen zur Landschaftsgestaltung und Gewässersanierung

02-2017-2.3

Ziel 2.3 - Stärkung der Nahmobilität

mit den aufgerufenen Maßnahmen:

2.3.1 Qualitativer Ausbau von Gemeindestraßen und Plätzen einschl. deren Fuß-/Radwege

2.3.2 Energieeffiziente Straßen-/Wegebeleuchtung

2.3.3 Alternative und innovative Mobilitätskonzepte zum ÖPNV

02-2017-3.1

Ziel 3.1 - Qualitativer Ausbau der touristischen Infrastruktur

und des Wegenetzes

mit den aufgerufenen Maßnahmen:

3.1.1 Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur mit öffentlicher Zugänglichkeit

3.1.2 Qualitative Aufwertung und Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes

3.1.3 Vernetzung und Vermarktung von Tourismus- und Naherholungsangeboten

3.1.4 Schaffung von anerkannten Qualitätsstandards im Bereich Beherbergung/Gastronomie

02-2017-4.1

Ziel 4.1 - Wohneigentumsbildung und bedarfsgerechte Wohnungsangebote

mit den aufgerufenen Maßnahmen:

4.1.1 Wohneigentumsbildung durch Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz

4.1.2 Maßnahmen zur Entwicklung alternativer und bedarfsgerechter Wohnungsangebote

Antragsformulare:

Die Teilnahme erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der Region „Schönburger Land“ unter www.region-schoenburgerland.de zum Download bereitsteht.

Zur Einreichung des Vorhabens ist das Projektantragsformular auszufüllen und die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise beizufügen.

Die weiteren im Aufruf bereitgestellten Unterlagen dienen der Information zur detaillierten Darstellung des Vorhabens, damit dieses im Rahmen der Bewertung gemäß Kohärenz- und Rankingkriterien der Region eine ausreichende Anzahl von Punkten erreicht. Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, werden abgelehnt.

Die Beratungsmöglichkeiten des Regionalmanagements sollten genutzt werden.

Grundlagen:

- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR) <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>
- Richtlinie LEADER/2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Schönburger Land“ vom 26. Oktober 2016, www.region-schoenburgerland.de

Budget:

Für den 2. Projektauftrag 2017 stehen zur Verfügung:

02-2017-1.2: 150.000 EUR/
02-2017-2.3: 150.000 EUR/
02-2017-3.1: 500.000 EUR/
02-2017-4.1: 400.000 EUR

Antragsteller:

Antragsberechtigte Vorhabenträger gemäß LES:

- 1.2 Kommunen, Unternehmen, Private
- 2.3.1/2.3.2 Kommunen
- 2.3.3 Unternehmen, Vereine, Sonstige

3.1.1 Kommunen, Unternehmen, Private

3.1.2 Kommunen, Unternehmen, Private, Vereine, Sonstige

3.1.3 Unternehmen, Kommunen, Vereine, Sonstige

3.1.4 Unternehmen, Private

4.1.1 Private

4.1.2 Kommunen, Unternehmen, Private, Vereine, Sonstige

Zu beachtende Angaben und Daten:

Jeweilige Nr. des Aufrufs:
02-2017-1.2; 02-2017-2.3;
02-2017-3.1; 02-2017-4.1
Datum des Aufrufs: 22. März 2017

Datum Abgabefrist:

28. Juli 2017 (Posteingang)

Abgabe bei:

LEADER-Region
„Schönburger Land“
Geschäftsstelle
Pachtergasse 14
08396 Waldenburg

Vorhabenauswahl:

Sitzung des Koordinierungskreises am 6. September 2017

Beratende Regionalmanagementstellen:

Martin Böhm, Pachtergasse 14,
08396 Waldenburg
Telefon: 037608 406011
Dr. Kersten Kruse,
Schönherrstraße 8,
09113 Chemnitz
Telefon: 0371 49529777
Fax: 0371 49529778
E-Mail: info@region-schoenburgerland.de

Hinweis:

Mit der Antragsabgabe erklären sich die Vorhabenträger einverstanden, dass im Falle eines positiven Votums der Region vorhabenbezogene Daten (Name des Vorhabenträgers, Bezeichnung des Vorhabens und ggf. Standort) veröffentlicht werden.

Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region „Zwickauer Land“

Projektaufruf für die Einreichung von Vorhaben

Der Verein Zukunftsregion Zwickau e. V. ruft im Rahmen der Umsetzung seiner LEADER-Entwicklungsstrategie 2014 bis 2020 zur Einreichung von Fördervorhaben im Handlungsfeld „Freizeit, Kultur und Tourismus“ auf. Die förderfähige Gebietskulisse der Region ist auf der Internetseite unter <http://www.zukunftsregion-zwickau.de/regionen-uebersicht.php> ersichtlich.

Nr. des Aufrufes:
02-2017-C
Datum des Aufrufes:
27. März 2017, 09:00 Uhr
Einreichfrist:
22. Mai 2017, 16:00 Uhr
Einzureichen bei:
Zukunftsregion Zwickau,
Bosestraße 1, 08056 Zwickau

Aufruf im Handlungsfeld C „Freizeit, Kultur und Tourismus“
Mit dem zur Verfügung stehenden

Budget soll das touristische Angebot gestärkt und die Wertschöpfung in der Region erhöht werden. Mithilfe der Fördermaßnahmen sollen die ländlichen Räume noch intensiver an der touristischen Entwicklung unter der Marke „Zeitsprungland“ mitwirken.

Fördermaßnahmen

- C1.01 – Innovative touristische Marketingprojekte und Konzepte
- C2.01 – Aufwertung bestehender Objekte mit regionaler oder überregionaler Bedeutsamkeit
- C2.02 – Erhalt und Neuanlage der linienhaften touristischen Infrastruktur
- C2.03 – Verbesserung des Angebotes im Bereich Beherbergung, Gastronomie und touristischer Dienstleistungen

Zur Beantragung von Fördermitteln ist ein sogenanntes Formblatt auszufüllen. Dieses ist im Internet unter <http://www.zukunftsregion-zwickau.de/projektaufruf.php> abrufbar. Das Formblatt ist ausgefüllt mit allen weiteren notwendigen Unterlagen bis **22. Mai 2017, 16:00 Uhr** im Regionalmanagement einzureichen und dient als Entscheidungsgrundlage. Eine Nachreichfrist für fehlende Unterlagen nach dem 22. Mai 2017 besteht nicht. Termin für die abschließende Vorhabenauswahl in öffentlicher Sitzung des Entscheidungsgremiums ist am 19. Juni 2017.

Hinweis:

Eingereichte Vorhaben werden vor der Sitzung des Entscheidungsgremiums auf der Internetseite www.zukunftsregion-zwickau.de mit Name, Ort sowie Bezeichnung des Vorhabens veröffentlicht. Die Auswahlentscheidung wird für alle

förderwürdigen Vorhaben ebenfalls auf der Homepage bekannt gegeben. Die LEADER-Förderung ist ein zweistufiger Prozess. Vorhabenträger, deren Vorhaben durch die Region ausgewählt wurden, stellen anschließend bis zum 28. August 2017 den Hauptförderantrag bei der Bewilligungsbehörde. Später eingereichte Vorhaben können nicht weiter berücksichtigt werden und verlieren das positive Votum der Region. Vorhaben, die die Kohärenz- oder Mehrwertprüfung nicht bestehen oder aufgrund des im Aufruf zur Verfügung stehenden Budgets nicht berücksichtigt werden können, erhalten eine Ablehnung. Beim nächsten Aufruf der entsprechenden Fördermaßnahme besteht die Möglichkeit, das Vorhaben nochmals einzureichen. Die gesamten Beratungen sowie das Auswahlverfahren sind für Interessenten kosten- und gebührenfrei.

Beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und zur LEADER-Entwicklungsstrategie:

Regionalmanagement der LEADER-Region „Zwickauer Land“
Ansprechpartnerinnen:
Frau Isabel Schauer /
Frau Damaris Falk
Bosestraße 1, 08056 Zwickau
Telefon: 0375 30354-106/-104
Fax: 0375 30354-107
E-Mail: info@zukunftsregion-zwickau.de

LEADER ist ein zweistufiges Förderprogramm. Die LEADER-Region Zwickauer Land wählt die Vorhaben entsprechend ihrer Förderwürdigkeit aus, anschließend prüft die Bewilligungsbehörde deren umfassende Förderfähigkeit und erteilt den Bewilligungsbescheid.

Deutsch-Tschechische Auszubildende tüftelten wieder gemeinsam

Veranstaltungsreihe zur Fachkräftegewinnung



Im Ausbildungsberuf Mechatroniker bauten die Azubis eine Steuerung für einen Elektromotor auf.
Foto: BSZ „August Horch“ Zwickau

Seit 2012 führt der Verein BIC-Forum Wirtschaftsförderung (BIC-FWF) e. V. gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, und der Agentur für Arbeit Zwickau eine Veranstaltungsreihe zur Fachkräftegewinnung unter dem Thema „Initiativen zur grenzübergreifenden Fachkräftesicherung im Bezirk Karlovy Vary und in Südwestsachsen in ausgewählten Ausbildungsberufen“ durch. Am 21. März 2017 war es wieder soweit: die Azubis der Beruflichen Schulzentren (BSZ) für Technik „August Horch“ Zwickau und für Wirtschaft, Sozialwesen und Ernäh-

rung Lichtenstein, Außenstelle Wolkau-Haßlau, trafen sich zum sechsten Mal in Folge mit den Schülern der Integrativen Gesamtschule Cheb (CZ), um wieder gemeinsam knifflige Aufgaben zu lösen. Die knapp 70 Teilnehmer waren gut gelaunt und motiviert. In diesem Jahr führen die sächsischen Azubis zu ihren Mitstreitern nach Cheb. Die Teams (je ein deutscher Azubi und ein tschechischer Schüler) bauten im Ausbildungsberuf Mechatroniker/Elektromechaniker eine Steuerung für einen Elektromotor auf und bei den Fachverkäufern im Lebensmittelhandwerk wurde eine festliche Ostertafel mit Partyschnitten,

Salat oder einem Dessert kreiert. In jeden Ausbildungsberuf erhielten die Sieger neben der Urkunde Gutscheine, um sich kleine „multimediale“ Wünsche erfüllen zu können. Und nächstes Jahr geht es mit neuen Ideen weiter! Geplant sind dann zwei Tage: am zweiten Tag sollen die tschechischen Gäste regionale Unternehmen, in denen im jeweiligen Ausbildungsberuf ausgebildet wird, besuchen und am zweiten Tag findet der Wettbewerb statt.

Die Veranstaltung wurde vom Freistaat Sachsen im Rahmen des Programms „Interregionale Zusammenarbeit“ gefördert.

Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

Musikschülerinnen erspielten sich erste Preise

Drei Akkordeonisten der Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“ weilten gemeinsam mit ihrer Lehrerin Ute Sander Ende März in Bautzen zum Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. Eine Delegation dorthin hatten sie sich Anfang Februar beim Regionalwettbewerb in Reichenbach/V. mit ersten Preisen erspielt. Nun wetteiferten sie mit den besten Akkordeonisten des Freistaates Sachsen um Punkte einer fachkompetenten Jury aus Thüringen unter Vorsitz der Musikschulleiterin von Chemnitz, Frau Nancy Gipson. In der Kategorie

Akkordeon Kammermusik erspielten sich die zwölfjährigen Mädchen Vivien Leichsnering (Wüstenbrand) und Aylin Karatas (Lichtenstein) im Duo einen ersten Preis mit 24 Punkten und einer Delegation zum Bundeswettbewerb nach Paderborn. Aylin spielte außerdem in der gleichen Kategorie noch mit ihrem 15-jährigen Bruder Dennis Karatas. Sie erhielten für ihr Programm ebenfalls einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb, diesmal mit 23 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch!



Vivien Leichsnering, Dennis Karatas und Aylin Karatas (v. l.)
Foto: Ute Sander

Programmangebot

Ende April bis Juli

Ort/Kurs	Beginn	Zeit							
Crimmitschau			Tanzen in Gruppen für Einsteiger	ab 18.05.2017	16:00 - 17:30 Uhr		Kommunikationstraining	22.05.2017	17:30 - 20:30 Uhr
Computer – Grundkurs	ab 25.04.2017	16:45 - 19:45 Uhr	Prüfung Xpert Business				Körpersprache – nonverbale		
Indischer Kochabend 11	18.05.2017	18:00 - 22:00 Uhr	Finanzbuchführung – Lohn und Gehalt	17.06.2017	09:00 - 12:45 Uhr		Kommunikation im Beruf –		
Tanzen in Gruppen	ab 18.05.2017	18:30 - 20:00 Uhr	Englisch für Anfänger				Intensivseminar	24.05.2017	17:30 - 20:30 Uhr
Fraureuth			Intensivkurs A1 2. Semester	ab 17.07.2017	17:45 - 20:00 Uhr		Japanisch für Anfänger Teil 2	ab 29.05.2017	17:30 - 19:45 Uhr
Spiralstabilisation der Wirbelsäule und Faszientraining	ab 03.05.2017	15:30 - 17:00 Uhr	Wildenfels				Japanisch für Fortgeschrittene Teil 2	ab 29.05.2017	19:45 - 22:00 Uhr
Glauchau			Fit Mix	ab 25.04.2017	20:30 - 21:30 Uhr		Reise in die japanische Geschichte und Kultur 2. Teil	31.05.2017	10:00 - 11:30 Uhr
Tanzen in Gruppen	ab 23.05.2017	17:45 - 19:15 Uhr	Wilkau-Haßlau				Neu: Whisky-Seminar: „Destillerie: Balvenie“	23.06.2017	18:00 - 21:45 Uhr
Hohenstein-Ernstthal			Kurs für ältere Kraftfahrer	ab 08.05.2017	16:00 - 18:15 Uhr		Englisch für die Reisetasche – Wochenkurs	ab 26.06.2017	16:00 - 20:00 Uhr
Neu: Busexkursion „Eine Mainpromenade“	10.06.2017	07:00 - 21:30 Uhr	Tabellenkalkulation mit Excel – Aufbaukurs	ab 08.05.2017	17:30 - 20:30 Uhr		Englisch für Anfänger		
Langenweißbach			Indischer Kochabend 17 vegetarisch	08.06.2017	18:00 - 22:00 Uhr		10-Tages-Intensivkurs	ab 03.07.2017	16:00 - 20:00 Uhr
Fit Mix	ab 27.04.2017	20:00 - 21:00 Uhr	Zwickau						
Lichtenstein			Neu: Busexkursion „Beidseits des Rennsteigs im Thüringer Land“	22.04.2017	07:45 - 21:30 Uhr				
Nähkurs für Einsteiger	ab 17.05.2017	17:30 - 19:00 Uhr	Patientenverfügung – Was Sie darüber wissen sollten	24.04.2017	17:00 - 19:15 Uhr				
Meerane			Frauen wieder ran ans Steuer	ab 29.04.2017	09:00 - 11:15 Uhr				
Neu: Whisky-Seminar „Schottlands Insel-Whiskys“	23.05.2017	18:00 - 21:45 Uhr	Neu: Vortrag „Ein ganzes Jahr voller Pilze“	04.05.2017	17:30 - 19:45 Uhr				
Oberlungwitz			Wenn Ärzte pfuschen – Meine Rechte als Patient	08.05.2017	17:00 - 19:15 Uhr				
Indischer Kochabend 1	27.04.2017	18:00 - 22:00 Uhr	Menschenkenntnis und Charakterkunde	08.05.2017	17:30 - 20:30 Uhr				
Indischer Kochabend 3	22.06.2017	18:00 - 22:00 Uhr	Neu: Vortrag „Die vergessenen Kinder an den geschlossenen Grenzen Europas“	18.05.2017	19:00 - 21:00 Uhr				
Werdau			Kräuterwanderung – Heilpflanzen unserer Region	19.05.2017	15:00 - 16:30 Uhr				
Smartphone Intensiv-Grundkurs	ab 26.04.2017	13:00 - 17:15 Uhr	Kräuterwanderung – Heilpflanzen unserer Region	19.05.2017	17:00 - 18:30 Uhr				
Tabellenkalkulation			Neu: Die Heimat mit der VHS entdecken – Auf den Spuren des Bergbaus	20.05.2017	10:00 - 13:00 Uhr				
mit Excel 2010 – Grundkurs	ab 08.05.2017	17:00 - 20:15 Uhr	Persönlichkeit und Kommunikation –						
HathaYoga Grundkurs	ab 09.05.2017	17:00 - 18:30 Uhr							

Zertifiziert nach QESplus, zertifiziertes Sprachprüfungscenter tel.
Besuchanschrift: Werdauer Straße 62, Verwaltungszentrum,
 Haus 7, 08056 Zwickau
Postanschrift: Landkreis Zwickau, Volkshochschule,
 PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-23800 bis -23802
E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de
Internet: www.vhs-zwickau.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag:
 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
 Weitere Termine nach Vereinbarung.
 Informationen sind auch in den Bürgerservicestellen des Landrats-
 amtes erhältlich. Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.

Christoph-Graupner-Gymnasium (CGG) Kirchberg

Tag der Naturwissenschaften am Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg

Mitmachangebote und Fachvorträge überzeugten bei Schülern

Am 16. März 2017 wurde am CGG Kirchberg der reguläre Stundenplan außer Kraft gesetzt, denn es fand der Tag der Naturwissenschaften statt. Mitmachangebote und Fachvorträge aus allen Gebieten der Mathematik, Physik, Biologie, Informatik, Geographie, Chemie und Technik überzeugten bei den Schülerinnen und Schülern, die mit Begeisterung und Spaß am Experimentieren, Forschen und Tüfteln daran teilnahmen.

Die Fachvorträge wurden von Gastdozenten der Westsächsischen Hochschule Zwickau, der TU Chemnitz, der TU Dresden sowie der TU Bergakademie Freiberg gestaltet. Für diese enge Zusammenarbeit ist man besonders dankbar, denn eine frühzeitige Berufs- und Studienorientierung ist integraler Bestandteil des Schulprogramms. Auch aus diesem Grund wurde die Schule bereits zweimal als „MINT¹-freundliche Schule“ ausgezeichnet.

Besonders aufgeregt waren an diesem Tag wohl die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10, denn sie präsentierten vor den jüngeren Klassen ihre Facharbeiten auf naturwissenschaftlichem Gebiet.

Doch nicht nur in den Klassenräumen, sondern auch im Rundbau des Gymnasiums ging es hoch her. Über den ganzen Tag verteilt wurde bei einem nach Altersstufen gestaffelten Klassenquiz die schlaueste Klasse auf dem MINT-Gebiet ermittelt. Interessanterweise hatten dabei nicht immer die älteren Schüler die Nase vorn.

Der Tag der Naturwissenschaften bietet die Möglichkeit, die Schüler für Naturwissenschaften zu begeistern und schon langfristig berufsorientierend ihre Begabungen zu fördern.

Er wird im zweijährigen Wechsel mit dem Sprachenfest durchgeführt.

¹MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik



Bei einem Klassenquiz wurde die schlaueste Klasse ermittelt.
 Foto: Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg

Volkshochschule Zwickau

„Die vergessenen Kinder an den geschlossenen Grenzen Europas“

Vortrag zur politischen Bildung

Die Volkshochschule Zwickau lädt am **18. Mai 2017 um 19:00 Uhr** zu einem Vortrag zum Thema: „Die vergessenen Kinder an den geschlossenen Grenzen Europas“ in das Alte Gasometer in Zwickau ein. Der Vortrag beleuchtet die unterschiedliche Versorgung geflüchteter Menschen in den europäischen Staaten und zeigt infolge der Abschottungspolitik der Europäischen Union die Verschärfung der Situation in den Randstaaten der EU auf. Der Referent Oliver Nieblein berichtet dabei über seine Erfahrungen als Koordinator in der Flüchtlingshilfe.

Die Heimat entdecken

Wanderung auf den Spuren des Bergbaus

Am **20. Mai 2017 von 10:00 bis 13:00 Uhr** startet erstmals seit vielen Jahren wieder eine von der Volkshochschule Zwickau organisierte Wanderung. Sie wird geführt von Micheal Modes, einem passionierten Heimatforscher, und widmet sich dem Bergbau in der Region Zwickau. Treffpunkt ist die Stadthalle in Zwickau, Bergmannstraße 1.

Ein ganzes Jahr voller Pilze

Vortrag über Pilze im Frühjahr

Pilze findet man nur im Herbst? Das stimmt nicht! Auch im Winter und im Frühling kann man für die jeweilige Jahreszeit typische Pilze entdecken. In einem Vortrag der VHS am **4. Mai 2017, 17:30 Uhr** in Zwickau werden die häufigsten Pilze des Winters und des Frühjahrs vorgestellt. Dazu gibt es Interessantes zur Biologie der Pilze und zu den Verwendungsmöglichkeiten. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-zwickau.de

Verstehen die Techniker von morgen noch die Technik von gestern?

100 Jahre Automobilbaugeschichte hinterließ Eindruck



Bernd Göpfert zeigte den Schülern der Fachschule im August Horch Museum Zwickau Technik aus 100 Jahren Automobilbaugeschichte.
Foto: Andreas Wappler

Mittwoch, der 8. März 2017, 09:30 Uhr am „August Horch Museum Zwickau“, die Fachschulklasse FS 16 der Fachschule für Fahrzeugtechnik „August Horch“ ist unter dem Motto „Unterricht im Museum“ eingeladen, unter der Führung von Herrn Bernd Göpfert – seines Zeichens Entwickler und Konstrukteur - die Technik der Ausstellungstücke des Museums zu ergünden. Dieser Einladung sind wir – 25 wissbegierige Köpfe, mit dem stolzen Ziel vor Augen, den Abschluss zum Staatlich geprüften Techniker für Fahrzeugtechnik zu erlangen – mit großem Interesse gefolgt, ohne dabei genau zu wissen, was uns erwartet. Dies sollte sich rasch ändern. Das Ziel seitens des Museums ist es, durch solche Unternehmungen Lernenden des Kfz-Handwerks die Technik von gestern nahe zu bringen, um die Entwicklungen von morgen besser zu verstehen oder, wie in unserem

speziellen Fall, Entwicklungen von morgen effektiv und ökonomisch zu gestalten. Was folgte war ein kurzweiliger und abwechslungsreicher Tag, welcher durch unterschiedlichste Präsentationen der Entwicklungen der letzten 100 Jahre Automobilbaugeschichte und einer Begutachtung ausgewählter Museumsfahrzeuge sowie Motoren geschmückt war, aber keinesfalls einem normalen Museumsbesuch glich. Wir steckten unsere Köpfe unter so manchen Haube, der sonst nur aus der Distanz zu bestaunenden liebevoll und aufwendig restaurierten Fahrzeuge und untersuchten die breite Palette an präparierten Motoren des Museums – ganz ohne Berührungsgänge, denn Anfassen war unbedingt erwünscht! Unter den strengen Augen Herrn Göpferts versteht sich, der mit seinem unsagbaren Erfahrungsschatz und tiefgreifenden Wissen über die Tech-

nik von damals und heute unseren tiefen Respekt erfuhr. So drehten und probierten wir an so manchen technischen Gebilden und erlebten einen krönenden Abschluss, dem Horch Reihen Achtzylinder, der sich mühelos und in einer souveränen Laufruhe vor unseren Augen aus seinem Dornröschendasein zum Leben erwecken ließ und auf dem hauseigenen Motorenleistungsprüfstand mit Leistungsdaten glänzte, die man so von einem vor 83 Jahren entwickelten Motor nicht erwartet hätte und welche heutzutage noch immer nicht selbstverständlich sind. Alle Achtung, Herr Horch! Sicher war ihm schon damals bewusst, dass seine Werke, auf denen erhaben sein Name thront, ihm keine Schande einbringen würden. Was bleibt mir also anderes übrig, als dem Museum großen Dank für einen interessanten und gelungenen Tag für diese Veranstaltung auszusprechen!

(Andreas Wappler, FS16, gekürzt)

Hinweis:

Für das Schuljahr 2017/18 gibt es noch freie Plätze, sowohl für die Ausbildung zum Staatlich geprüften Techniker für Fahrzeugtechnik als auch zur Erlangung der Fachhochschulreife in ein oder zwei Jahren am Beruflichen Schulzentrum für Technik „August Horch“. Informationen zu den Ausbildungsgängen und Antragsformulare gibt es unter www.bs-z-technik.de oder telefonisch zu erfragen unter 0375 21183140.

Motorrad-Grand Prix

Private Parkplätze melden

In den letzten Jahren boten Grundstückseigentümer zum Motorrad-Grand Prix auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal vermehrt Parkflächen für Besucher an. Die meisten der Flächen befanden sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes, allerdings erfolgte durch die Zu- und Abfahrten eine Anbindung an das öffentliche Straßennetz. In den Vorjahren hat sich gut bewährt, dass diese privaten Parkflächen ins Verkehrs- und Park-

raumkonzept integriert wurden bzw. koordiniert werden konnten. Wie bereits zum Motorrad-GP 2016 praktiziert, appelliert daher das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau an die Betreiber von privat organisierten Parkplätzen, auf denen mehr als 20 Pkw bzw. Kräder abgestellt werden können, der zuständigen Stadt bzw. Gemeinde bis spätestens **22. Mai 2017** Ort, Flurstück, Umfang und Zufahrten der beabsichtigten Parkplätze

bekannt zu machen. Bei Flächen, die keine reguläre Anbindung an die Straße haben oder sonst nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden, bedarf der Parkplatz grundsätzlich einer Genehmigung. Das Aufstellen von Parkplatzwegweisung auf öffentlichem Verkehrsgrund ist grundsätzlich zu unterlassen. Campingplätze sind gesondert bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.

IHK-Sprechtage zur Unternehmensnachfolge

Anmeldung erforderlich

Die Industrie- und Handelskammer Chemnitz (IHK) Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, bietet Beratung für eine schrittweise Vorbereitung des Generationswechsels im Unternehmen an.

Dazu gehören vor allem:

- Nachfolgersuche/ Abprüfen der Varianten einer Übertragung
- Einarbeitung des Unternehmers
- Ermittlung des Unternehmenswertes
- Vereinbarungen der Übergangsmodalitäten
- Altersvorsorgeregelungen

Im Rahmen des Sprechtag stehen kompetente Ansprechpartner für ein individuelles Beratungsgespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist **unbedingt** erforderlich.

Termine:

Donnerstag, 27. April 2017
Donnerstag, 18. Mai 2017

Veranstaltungsort:

IHK Chemnitz,
Regionalkammer Zwickau
Äußere Schneeberger Straße 34,
08056 Zwickau

Kontakt und Terminvereinbarung:

IHK Chemnitz,
Regionalkammer Zwickau
Frau Ute Geipel/
Frau Angelika Heisler
Telefon: 0375 814-2231
E-Mail: ute.geipel@chemnitz.ihk.de/
angelika.heisler@chemnitz.ihk.de

Sozialamt

Betreuungsverein bietet Fortbildung an Veranstaltung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Personen, die ehrenamtlich mit der rechtlichen Betreuung betraut sind, haben eine anspruchsvolle Tätigkeit. Der Betreuungsverein Region Zwickau e. V. bietet ehrenamtlich tätigen Betreuerinnen und Betreuern in Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde des Landkreises Zwickau Unterstützung und Fortbildung an. Der nächste Erfahrungsaustausch zum Thema:

„Abhängigkeit von Alkohol und illegalen Substanzen“ findet am **Dienstag, dem 9. Mai 2017, 15:00 Uhr** im Landratsamt Zwickau, Sozialamt, 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 1, Zimmer 222, statt. Herr Wetzel, Leiter der Suchtberatungsstelle des Caritasverbands Dekanat Zwickau e.V., wird Informationen zu diesem Thema vermitteln und für Fragen zur Verfügung stehen.

Öffentliche Veranstaltung für Vorsorge- bevollmächtigte

Personen, die von einer nahe stehenden Person eine Vorsorgevollmacht erhalten haben, in der sie als Bevollmächtigte für diese handeln müssen oder es in Zukunft tun werden, haben eine hohe Verantwortung und weitreichende Befugnisse. Der Betreuungsverein Region Zwickau e. V. bietet in Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde des Landkreises Zwickau in einer kostenlosen Veranstaltung zum Thema: „Abhängigkeit von Alkohol und illegalen Substanzen“ Erfahrungsaustausch und Fortbildung an. Herr Wetzel, Leiter der Suchtberatungsstelle des Caritasverbands Dekanat Zwickau e.V., wird Informationen zu diesem Thema vermitteln und für Fragen zur Verfügung stehen. Die

Veranstaltung findet am **Dienstag, dem 16. Mai 2017, 15:00 Uhr** im Landratsamt Zwickau, Sozialamt, 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 1, Zimmer 222, statt. Diese Veranstaltung ist keine Beratung zur Erstellung einer Vorsorgevollmacht, sondern dient ausschließlich bereits eingesetzten Bevollmächtigten.

Für beide Veranstaltungen wird um eine telefonische Anmeldung gebeten:

Betreuungsverein Region Zwickau e.V.
Frau Lindner
Telefon: 0375 3909840 oder
Betreuungsbehörde
Landkreis Zwickau, Frau Schulz
Telefon: 0375 4402-22144

Veranstungstipps

Orgeltag in und um Zwickau

Kantor Matthias Grünert lässt Orgeln erklingen



Matthias Grünert, Kantor der Frauenkirche Dresden

Foto: Beate Felkl

Matthias Grünert lässt am **1. Mai 2017** in fünf Kirchen in und um Zwickau die Orgeln erklingen. Die 30- bis ca. 45-minütigen Konzertprogramme sind jeweils auf die Besonderheiten der unterschiedlichen Orgeln abgestimmt. Kein Werk verschiedener Komponisten wird an diesem Tag doppelt zu hören sein. Es lohnt sich also, die Konzerte nacheinander zu besuchen.

Ablauf:

- 15:00 Uhr** St.-Michaeliskirche Hirschfeld, Stangengrüner Straße 5, 08144 Hirschfeld
- 16:00 Uhr** Kirche „Zu den Drei Marien“ Härtensdorf, Karl-Marx-Straße 49, 08134 Wildenfels, Ortsteil Härtensdorf
- 17:00 Uhr** St.-Michael-Kirche Mülsen St. Micheln, Gartenweg 2, 08132 Mülsen, Ortsteil Mülsen St. Micheln
- 19:00 Uhr** Schlosskirche Zwickau-Planitz, Schlossparkstraße 51, 08064 Zwickau
- 20:00 Uhr** Dom St. Marien Zwickau, Domhof 10, 08056 Zwickau

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Frühlingskonzert in Glauchau

Frauenchor CANTARIA und Georgius-Agricola-Chor lassen heitere und besinnliche Gesänge erklingen

Keine andere Jahreszeit wird in Liedern so zahlreich und vielfältig besungen wie der Frühling. Eine Auswahl von heiteren und besinnlichen Gesängen, die das prachtvolle Erblühen der Natur, das Erwecken neuer Gefühle im Menschen und die große Freude auf den bevorstehenden Sommer ausdrücken, erklingen in einem kurzweiligen Konzert mit CANTARIA, dem Frauenchor des Kreiskrankenhauses Rudolf Virchow e. V., und dem Georgius-Agricola-Chor Glauchau e. V. unter der Leitung von Helko Kühne und Bernhard Kratzmann am **7. Mai 2017, 16:00 Uhr** im Saal der Volksbank-Raiffeisenbank in Glauchau. Das Publikum kann sich auf viele bekannte Lieder aus fünf Jahrhunderten, aber auch auf einige Neuentdeckungen freuen, mit denen die Sängerinnen und Sänger ihre musikalische Vielseitig- und Wandlungsfähigkeit, ihren Gestaltungs- und Ausdrucksreichtum unter Beweis stellen werden. A-cappella-Kompositionen aus der Romantik werden genauso zu hören sein wie oft gesungene Volkslieder und Madrigale. Karten sind zum Preis von 6 EUR unmittelbar vor der Veranstaltung in der Volksbank erhältlich. Kinder sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen.

26. Westsächsischer Töpfermarkt

Mehr als 60 Töpfereien bieten Ware an



Eintritt:
2 EUR pro Person / Tag;
3,50 pro Person / für beide Tage
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre
haben freien Eintritt.

Foto: Archiv
Stadtverwaltung Crimmitschau

Am **6. und 7. Mai 2017** wird sich im Parkteichgelände Gablenz wieder alles um Töpferscheibe und Tonkunst drehen. Der 26. Westsächsische Töpfermarkt wird an jenem Wochenende an beiden Tagen von **10:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet sein. Auch in diesem Jahr werden mehr als 60 bereits bekannte und auch neue Töpfereien ihre Waren feil bieten. Die Auswahl des Tongutes und die Phantasie der Töpferinnen und Töpfer scheinen dabei keine Grenzen zu kennen – und das alles inmitten von herrlich grüner Natur, am Wasser und unter alten Bäumen. Auf dem Festplatz werden wieder zahlreiche Händler für die Bewirtung sorgen.

Gemeindeverwaltung Mülsen

24. Radlersonntag in Mülsen

Am 14. Mai gehört der Mülsengrund den Radlern



Radlersonntag 2016
Foto: Gemeindeverwaltung Mülsen

Auch in diesem Jahr findet traditionsgemäß am zweiten Sonntag im Mai der Radlersonntag statt. Gestartet wird in Dennheritz, Ortsteil Niederschindmaas. Bürgermeister Hendric Freund wird gemeinsam mit dem Schirmherrn, Landrat Dr. Christoph Scheurer, um 10:00 Uhr die Strecke freigeben. Bereits um 09:00 Uhr beginnt der Radlergottesdienst in der Kirche im Ortsteil Niederschindmaas, der allen Besuchern offensteht. Die

etwa 20 Kilometer lange Strecke führt von Dennheritz, Ortsteil Niederschindmaas, über den Zwickauer Stadtteil Schlunzig, Abzweig Wulm, die Ortsteile Niedermülsen, Thurm, Stangendorf, Mülsen St. Micheln, Mülsen St. Jacob, Mülsen St. Niclas bis zum Ziel an das Sport- und Freizeitzentrum Neuschönburg. Ungestört vom Autoverkehr, radelt man auf leicht ansteigender Strecke den Mülsengrund hinauf und kann dabei die idyllische Landschaft genießen.

Tourismusamt Waldenburg

Radlerfrühling im Muldental

Auf verschiedenen Routen die Natur erkunden

Beim 18. Radlerfrühling im Muldental am **1. Mai 2017** in der Zeit von **10:00 bis 17:00 Uhr** können Fahrradbegeisterte auf gekennzeichneten Routen das reizvolle Muldental erradeln. In idyllisch gelegenen Orten entlang der Strecke erleben die Radler Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten und vielfältige Programmpunkte für Groß und Klein. Flussabwärts in den Orten Glauchau, Remse, Waldenburg, Wolkenburg, Penig und

Lunzenau kann man die ursprüngliche Flusslandschaft in ihrem zarten Frühlingsgewand entdecken. Dank verschiedener Streckenprofile kommen Familien genauso auf ihre Kosten wie Radsportler auf der Suche nach Herausforderungen. Der genaue Streckenplan mit Stempelkarte und Tagesprogramm liegt am 1. Mai in den Stationen bereit und ist im Internet unter www.waldenburg.de als Download zu finden.



Weitere Informationen:
Tourismusamt Waldenburg
Telefon: 037608 21000

Bündnis für Demokratie und Toleranz

Tage der Demokratie und Toleranz vom 24. April bis 8. Mai 2017

42 Veranstaltungen finden statt

„Z17-Komm mit!“ lautet in diesem Jahr das Motto der Tage der Demokratie und Toleranz im Landkreis Zwickau. Es soll vor allem zum Mitmachen animieren und Menschen der Region auffordern, sich einzumischen. Kommt mit! Wählt mit! Macht mit! Dabei setzen sich die Zwickauer in verschiedensten Veranstaltungsformaten mit gesellschaftspolitischen Themen auseinander. 42 gemeldete Veranstaltungen zwischen dem 24. April und 8. Mai und 15 Tage Programm am Stück bedeuten jeweils einen neuen Rekord. Zur traditionellen Eröff-

nung wird Mo Asumang, Schriftstellerin, TV-Moderatorin und Regisseurin, die Gäste begrüßen. Mo Asumang ist eine Person, die viel Mut beweist! Sie wurde 1996 Deutschlands erste afrodeutsche TV-Moderatorin. Seitdem arbeitet sie als Moderatorin, Filmemacherin und Schauspielerin. Die Morddrohung einer Neonazi-Band veranlasste sie, sich facetoface mit dem Thema Rassismus zu beschäftigen. Sie wird über ihre Begegnungen mit dem Ku-Klux-Klan in Amerika berichten und in Auszügen aus ihrem Buch „Mo und die Arier“ lesen. Bis

zum 8. Mai folgen weitere 41 Veranstaltungen: Der 1. Mai auf dem Hauptmarkt, eine Ehrenamtsmesse ebenfalls auf dem Hauptmarkt, der Späti zur Einweihung und Neugestaltung der Fußgänger-Unterführung an der Zentralhaltestelle, ein Konzert von Ton, Steine, Scherben und vieles mehr von Theater über Ausstellungen bis hin zu einer fahrenden Straßenbahn, in der das beliebte Format des Kneipenquiz ausgetragen wird. Das komplette Programm ist in den Z17-Programmheften und unter www.zwickauer-demokratie-buendnis.de zu finden.

Erfolgreicher Messeauftritt auf der ITB

Erstmals präsentieren sich die Regionen Zwickau und Chemnitz gemeinsam

Gemeinsam mit Chemnitz präsentierte sich die Region Zwickau in den letzten Tagen auf der ITB in Berlin. Unter dem Motto „Sachsen: 500 Jahre Mutterland der Reformation“ sorgte die Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen (TMGS) mit einem sakralen Messeauftritt bei den Besuchern für hohes Interesse.

Die Resonanz auf den gelungenen Messeauftritt war durchweg positiv und für viele Besucher ging es hoch hinaus. So sorgte die virtuelle Schaukel (Swing VR), bei der der Gast über die Region Chemnitz-Zwickau fliegen konnte, für großes Aufsehen und Begeisterung. Kombiniert mit der Fülle an touristischen Angeboten konnten Messebesucher ganz einfach den Traum vom Fliegen wahr werden lassen. Als besonderer Blickfang sorgte die Swing VR auf dem gesamten Sachsenstand für große Augen und trug seinen Teil bei, dass Sachsen den zweiten Platz im Wettbewerb um den schönsten Messeauftritt Deutschlands belegte.

Dementsprechend zufrieden zeigte sich Ina Klemm, Geschäftsführerin Tourismusregion Zwickau e. V.: „Der gemeinsame Auftritt als Region Chemnitz-Zwickau war ein voller Erfolg. Besonders das Highlight der VR-Schaukel war ein absoluter Publikumsmagnet. Die Präsenz auf der Mittelfläche war attraktiv und sorgte mit der innovativen Präsentation für viel Aufmerksamkeit.“ Das Zeitsprungland warb dabei besonders mit den Themen Industriekultur und der Erweiterung des August Horch Museums, dem Jubiläum 900 Jahre Stadt Zwickau 2018 und Zwickau



Für Aufsehen und Begeisterung sorgte die virtuelle Schaukel (Swing VR), bei der der Gast über die Region Chemnitz-Zwickau fliegen konnte.



Auch der Sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig zeigte sich begeistert von der Idee der Schaukel.

Fotos: Wolfgang Schmidt

als „Reformationsstadt Europas“. Ina Klemm bewertet den gemeinsamen Messeauftritt auf der führenden Fachmesse der internationalen Tourismus-Wirtschaft als wichtig: „Der Messeauftritt zur ITB mit Chemnitz war das erste umgesetzte Projekt im Rahmen der Kooperation und hat uns deutlich gemacht, dass eine gemeinsame Vermarktung sinnvoll ist.“ Bei zahlreichen Fachgesprächen und dem gemeinsamen Pressefrühstück konnten Fragen beantwortet und Höhepunkte des Jahres und der Region näherge-

bracht werden. Doch nicht nur die Fachbesuchertage haben sich voll und ganz gelohnt, auch am Wochenende wurde viel Material an interessierte Besucher verteilt und es kam zu sehr guten Gesprächen. Auch der Sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig war bei seinem Besuch am Stand von der Idee der Schaukel begeistert. Nach einem kurzen „Flug“ über die Region Chemnitz-Zwickau nutzte er die Gelegenheit, sich mit Geschäftsführerin Ina Klemm über aktuelle Themen auszutauschen.

Veranstaltungstipps

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain lädt ein

Sonderführungen im Mai



Foto: Archiv Landratsamt

Die abwechslungsreichen Sonntagsführungen beginnen am **7. Mai 2017** mit „Schuster bleib bei deinen Leisten“ zur Handwerksgeschichte. Unter dem Motto „Gutsbesitz für Kammerrat und Amtshauptmann“ lädt das Museum für den **14. Mai 2017** ein. „Gefederte Nachbarn“ ist das Thema einer vogelkundlichen Sonderführung im Museumsumfeld am **28. Mai 2017**. Die Führungen beginnen jeweils **14:00 Uhr**. Am **21. Mai 2017 von 10:00 bis 16:00 Uhr** werden interessierte Besucher zur Schauvorführung historischer Zugmaschinen, Museumswerkstätten und Gerätschaften erwartet. **15:30 Uhr** findet eine Sternfahrt historischer Traktoren statt.

Ebenso an diesem Tag wird die neue Dauerausstellung „Die Landwirtschafts- und Landtechnikgeschichte vor 1945“ eröffnet. Sie kann in den Kuhställen des ehemaligen Rittergutes Blankenhain besichtigt werden.

8. Frühlingsspaziergang Tierpark Hirschfeld

Naturkundliche Wanderung durch die Lebensräume des vogelreichen Parks

Im Rahmen der sachsenweiten Frühlingsspaziergänge findet auch in diesem Jahr eine naturkundliche Wanderung im Tierpark Hirschfeld statt. Der Ornithologe und Mitarbeiter in der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Zwickau, Jens Hering, führt am **14. Mai von 06:00 bis ca. 08:30 Uhr** durch die verschiedenen Lebensräume des vogelreichen Tierparks. Er wird insbesondere die hier vorkommenden Vogelarten, deren Brutbiologie und Neuigkeiten zum Thema Vogelschutz vorstellen. Zudem wird die Tierparkleiterin Ramona Demmler über interessante Details aus dem Leben der hier in Volieren gehaltenen Vögel berichten. Alle Interessenten sind zu dieser vom Landratsamt und dem Tierpark organisierten Führung herzlich eingeladen.

Rathauskonzert in Werdau

Kreismusikschule präsentiert junge Künstler

Die Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“ lädt am **17. Mai 2017 um 19:30 Uhr** zum Rathauskonzert in den Stadtverordneten-saal des Rathauses Werdau ein. Junge Schüler der Kreismusikschule „Clara Wieck“ werden sich vorstellen und Proben ihres Könnens sowohl auf solistischem als auch auf kammermusikalischem Sektor zeigen.

Der Zwickauer Stadtlauf erlebt 9. Auflage

Sportevent erstmals mit Firmenlauf

Am **21. Mai 2017** erlebt der Sparkassen-Stadtlauf seine 9. Auflage. Junge und jung gebliebene Sportler können sich erneut auf den Bambini-Lauf, das Walking und Nordic-Walking, die Schülerläufe und den Sparkassen-Hauptlauf freuen. Neu in diesem Jahr ist, dass Unternehmen mit ihren Viererteams erstmals in einem eigenen Wettbewerb antreten. Anmeldeschluss für den Event ist der **13. Mai 2017**. Online-Anmeldungen können sogar bis **17. Mai 2017** vorgenommen werden. Weitere Informationen sowie der Link zur Anmeldung unter www.zwickau.de/stadtlauf

Flohmarkt in Waldenburg

Trödel, Antikes, Spielzeug und vieles mehr

Am **1. Mai 2017 von 10:00 bis 16:00 Uhr** findet auf dem Freiheitsplatz (Nähe Sportplatz) in Waldenburg ein Flohmarkt statt. Angeboten werden Trödel und Antikes, Spielzeug, Fahrräder und Zubehör, Dachboden- und Kellerfunde, Bücher und vieles mehr. Private Verkäufer können sich noch unter Telefon **037608 21000** oder per E-Mail: tourismus-kultur@waldenburg.de anmelden.

Sonntag, 21. Mai 2017

Basilikum

Der Kräuter- und Pflanzenmarkt im Grünfelder Park in Waldenburg, am Teehaus

10-12 UHR GÜNSTIGER MARKTTREIBEN:
GARTENKRÄUTER, SCHNITZBLUMEN, STÄUBEN,
KRÄUTERPRODUKTE, GARTENACCESSOIRES,
WISSENSWERTES PFLANZENWISSEN, NATURGÜTER,
KULINARISCH-GASTGEBERISCHES WISSEN

LANDKREIS ZWICKAU

WIR FEIERN GEMEINSAM

7. Regionaler Behindertentag des Landkreises Zwickau und 48. Meeraner Parkfest

MENSCHEN WIE DU UND ICH

- INKLUSION
- MOBILITÄT
- BEWEGUNG

Samstag
17. Juni 2017
ab 14.00 Uhr

Meerane
Wilhelm-Wunderlich-Park

48. MEERANER PARKFEST
16. bis 18. Juni 2017

25
MEERANE
STADTWERKE
1992

Veranstungstipps

„Man soll feiern um Gottes willen“ –
500 Jahre ReformationSonderausstellung und Veranstaltungen
im Stadtmuseum Lichtenstein

Das Stadtmuseum in Lichtenstein zeigt bis zum 6. Juni 2017 die Sonderausstellung „Man soll feiern um Gottes willen“ zur Reformationsgeschichte und geht auf Spurensuche in Lichtenstein und Umgebung. Entwickelt wurde die Ausstellung von Joachim Winkler, Bezirkskatechet im Kirchenbezirk Glauchau-Rochlitz. Seine tägliche Arbeit mit Kindern floss in die sehr anschauliche Gestaltung ein. Da gibt es beispielsweise ein Lutherspiel, an dem selbst Erwachsene sehr viel Freude haben und mit nachhaltigem Erkenntnisgewinn nach Hause gehen. Inhaltliche Schwerpunkte der Ausstellung sind die Themen Martin Luther und die Reformation, die Entstehungsgeschichte der Bibel und die Geschichte der Reformation in Lichtenstein.

Am **11. Mai 2017** bietet sich die Gelegenheit, den Reformator in dem Programm „Mensch Martin“ kennenzulernen. Der Geschichtenschnitzer Sven Kaatz aus dem Mülsengrund wird an diesem Tag in Lichtenstein mit seinem Programm zu Gast sein. Eine Anmeldung über das Museum ist erforderlich. (Telefon: 037204 86453)

„Gänsehautgeschichten Zwischen
Schicksal und Mord durch Zwickau“

Neue Stadtführung geht durch das abendliche Zwickau



Foto: kultour Z

Die Tourist Information Zwickau bietet wieder die Stadtführung „Gänsehautgeschichten“ durch das abendliche Zwickau an. Bei diesem „schau-rigen“ Rundgang entlang der Zwickauer Sehenswürdigkeiten entführt die Stadtführerin in die dunkle Geschichte der Stadt - von Naturkatastrophen und Unglücken über Geister, Henker und Aberglaube bis hin zur Hexenverbrennung. Zwischendurch gibt es zur Stärkung eine kleine „Henkersmahlzeit“.

Die öffentlichen Führungen finden **jeden ersten Freitag im Monat um 17:30 Uhr** ab Tourist Information Zwickau statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 9,50 EUR pro Person, die Führung dauert in etwa zwei Stunden und kann ohne Voranmeldung besucht werden.

Termine 2017: 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. August, 1. September, 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember

3.-6. Juli 2017

kreis sportjugend
Zwickau

Sächsische Schweiz
KLETTER-CAMP

Klettern am Felsen. Höhlenwanderung.
Klettersteig. Abseilen. Trekking. uvm.

- Teilnehmer*in 11 bis 16 Jahre
- Übernachtung in einer Hütte
- Outdoorverpflegung
- Anreise wird über den Kreissportbund organisiert
- Anmeldeschluss: 31. Mai 2017

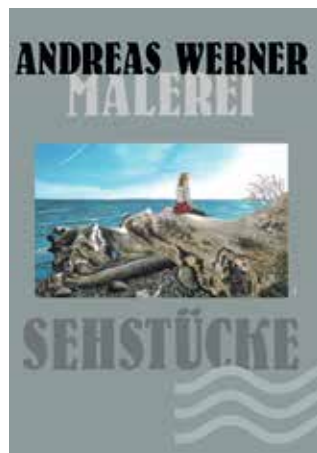
169,- EUR

www.kreissportbund-zwickau.de

Rückfragen & Anmeldung unter:
Kreissportjugend Zwickau
Anspruchspartnerin: Frau Thieme
Bismarckstr. 11 08058 Zwickau
Tel.: 0375 / 81 85 11-0
E-Mail: thieme@kreissportbund-zwickau.de

Mit freundlicher Unterstützung der
Sparkasse Zwickau
Gut für die Region.

Amt für Planung, Schule, Bildung

„Sehstücke“ –
Malerei des Reinsdorfer
Malers Andreas WernerAusstellungseröffnung in der Galerie des Landkreises Zwickau im
Verwaltungszentrum Werdau

Am **27. April 2017** wird um **18:00 Uhr** in der Galerie des Landkreises Zwickau im Verwaltungszentrum Werdau, Königswalder Straße 18, unter dem Titel „Sehstücke“ eine Ausstellung des Reinsdorfer Malers Andreas Werner eröffnet. Andreas Werner wurde 1958 in Zeulenroda/Thüringen in einem musikalischen Elternhaus geboren. Seit 1962 lebt er in Reinsdorf bei Zwickau. Nach Abschluss des Abi-

turs 1977 in Wilkau-Haßlau ist er seit 1979 im Druckereiwesen tätig, von 1981 bis 1991 als Bildbearbeiter in Chemnitz. Seit seiner Kindheit interessiert ihn neben der Musik besonders die Malerei.

In den 80er Jahren besuchte er das Förderstudio Malerei und Grafik in Zwickau und beschäftigte sich auch mit experimenteller Fotografie und mit Gebrauchsgrafik. Seine an der Staffelei entstehenden Arbeiten – Landschaften, Portraits, vor allem Gedankenbilder – wachsen meistens über längere Zeit. Dabei geht das eigene Tun stets mit Nachdenken über die Künste einher. Sein Anspruch ist es, dass außer Farbe auch seine Kommentare, gesellschaftliche Themen betreffend oder Ziele, die ihm wichtig sind, zu sehen sind. Zorn und Widerspruch können darin sein, und dort, wo sie zugelassen werden, können auch Spaß und Albernheit in den Bildern existieren, teilweise bunt gemischt wie im richtigen Leben. Seine Bilder sind gegenständlich

formulierte Gedankenbilder eines kritisch Beobachtenden.

Die Einführung in die Ausstellung wird Jürgen Szajny, Maler und Kulturwissenschaftler, sprechen.

Die Ausstellung ist bis zum 7. Juli 2017 zu den Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums Werdau – dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr sowie donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr zu sehen.

Bisherige Ausstellungen::

Fotografie und Fotografie:
in Zwickau, in Werdau, Ortsteil Königswalde und auf der Burg Schönfels

Malerei:
in Werdau, Ortsteil Königswalde, Zwickau, im Schloss Schleittau/ Erzgebirge und in der Lochmühle bei Ifersgrün

Büro Landrat

Vorankündigung

Naturbühne Trebgast präsentiert „Peter Pan“

Ein Theaterabenteuer für die ganze Familie voller spielerischer Fantasie, Spannung und Spaß erwartet die Besucher am **2. Juli 2017 um 15:00 Uhr** im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Das Ensemble der Naturbühne Trebgast e. V. aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert „Peter Pan“ – ein Kinder- und Jugendstück nach der gleichnamigen Geschichte von James Matthew Barrie unter der Regie von Raik Knorscheidt. „Siehst du die Rauchzeichen am Horizont? Das sind sicher Indianer. Und da unten, das riesige Piratenschiff. Wütten dort der gefürchtete Captain Hook und seine Piraten?“ Für Wendy, John und Michael ist der Traum vom Fliegen wahr geworden. Die Fee Tinkerbell hat ihnen Flugstaub über den Kopf gestreut. Und schon verlassen sie mit Peter Pan die Erde in Richtung Nimmerland und erleben Abenteuer um Abenteuer. Sie beobachten heimlich die tanzenden Indianer, welche Peter Pan mit Rauchzeichen um Hilfe



Die Naturbühne Trebgast gastiert am 2. Juli 2017 mit dem Stück „Peter Pan“ im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain.
Foto: Naturbühne Trebgast e. V.

anfragen. Er soll ihnen helfen, die entführte Indianertochter Tigerlily zu finden. Wird es unserem Helden gelingen, die feiernde Piratenmeute zu überlisten, den gefürchteten Captain Hook zu überwältigen und die schöne Tigerlily zu befreien? Das Ensemble der Naturbühne Trebgast nimmt Groß und Klein mit auf eine

magische Reise zwischen Traum und Wirklichkeit.

Der Kartenvorverkauf für dieses herrliche Sommerspektakel beginnt am 2. Mai 2017 im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes Zwickau.